



BLICK PUNKT

WARENDORF · EINEN · FRECKENHORST ·
MILTE · MÜSSINGEN · HOETMAR · BEELEN ·
SASSENBERG · FÜCHTORF

Jeden Sonntag · kostenlos · Sonntag, 31. Juli 2016
Ausgabe 31/2016 · Verteilte Auflage: 22 818
www.ag-muensterland.de



Triathlon am See

In den drei Disziplinen Radfahren, Schwimmen und Laufen messen sich die Sportler am Sonntag. | **Tipps und Termine**



Brand am Gestüt

Mehr als 130 Feuerwehrmänner rückten am Montag zu einem Brand am Warendorfer Landgestüt aus. | **Lokales**



Hilfe für die Seele

Im Rahmen unserer Sommerserie hat uns Polizeiseelsorger Friedrich Vogelpohl von seiner Tätigkeit berichtet. | **Sommerserie**

Kurznotiert

Mit dem Gong zur Ruhe

WARENDORF. Von Montag bis Freitag (1. bis 5. August) findet täglich morgens von 8 bis 8.30 Uhr und abends von 19.30 bis 20 Uhr eine Gong-Meditation im Kneipp-Aktiv-Zentrum statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Jeder Termin kann einzeln besucht werden. Infos bei Elisabeth Burlage, 0 25 81/4 55 96



Gebäude bald wieder leer

WARENDORF. Die Bezirksregierung Münster hat die Schließung aller drei Notunterkünfte in Warendorf zum 31. Oktober 2016 angekündigt. Zusätzlich wird zu Montag (1. August) die Turnhalle der Notunterkunft „Hermannstraße“ freigemacht, so dass diese ab dem kommenden Schuljahr wieder für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung stehen wird. Der Klassentrakt der Notunterkunft „Hermannstraße“ wird dann, wie ursprünglich vorgesehen, für die Unterbringung von Asylsuchenden, die der Stadt Warendorf regulär zugewiesen werden, zur Verfügung stehen. Gleiches gilt für den Wohntrakt innerhalb der Notunterkunft „Dr.-Rau-Allee“, also für das Gebäude „Dr.-Rau-Allee 79“. Die Schließung der drei Notunterkünfte hat zur Folge, dass in den darauf folgenden Monaten erhöhte Zuweisungen von Asylsuchenden nach Warendorf erfolgen werden. Die Bezirksregierung Arnsberg geht nach jetzigem Informationsstand von insgesamt etwa 438 Flüchtlingen aus, die Warendorf innerhalb der Monate November 2016 bis März 2017 zugewiesen werden.



Großer Aufmarsch

Köln erwartet heute
Zehntausende Demonstranten

Tanzende Hengste

Internationale Musikstars mit von der Partie

WARENDORF. Die Symphonie der Hengste begeistert durch das einmalige Zusammenspiel eines Live-Symphonieorchesters und tanzenden Pferden. Unter dem Motto „Bella Italia“ versüßen Melodien über Dolce Vita die Abende am Freitag und Samstag (5. und 6. August). Dabei werden Titel von italienischen Komponisten wie Verdi, Puccini und Rossini dargeboten und Stücke wie „O sole mio“ oder „Rosen aus dem Süden“. Die vierbeinigen Stars der Veranstaltung werden bei ihren Schaubildern musikalisch vom Berliner Sinfonieorchester unterstützt. Bereits im vergangenen Jahr war das Ensemble in Warendorf zu Gast. Seit 2006 tritt das Orchester mit den besten Orchestermusikern Berlins in großer Besetzung auf. Und es reihen sich

Erfolg an Erfolg: so spielte das Berliner Sinfonieorchester unter anderem 2009 in Rom für Papst Benedikt oder trat auf hoher See an Bord der Kreuzfahrtschiffe „Mein Schiff“ von TUI-Cruises auf. Dirigiert werden die Musiker



Symphonie der Hengste am Freitag und Samstag. Foto: Gitta Gensing/Landgestüt

von Jörg Iwer, der diese Aufgabe ebenso 2015 bei der Symphonie der Hengste inne hatte. Nationale und internationale Gastspiele führten ihn bereits zu zahlreichen deutschen Orchestern sowie nach Mailand, Thessaloniki, Paris,

Lugano, Minsk, Szczecin, China, Taiwan, USA und Singapur. Neben der Beschäftigung mit der klassischen Musik wirkt er als Dirigent und Instrumentator sowohl im Bereich Filmmusik als auch bei Cross-Over-Projekten mit Gruppen oder Einzelkünstlern aus den Bereichen Pop, Jazz und Rock mit.

Der Tenor Daniel Kluge wird als i-Tüpfelchen des musikalischen Parts einige Stücke stimmungsgewaltig begleiten. Der gebürtige Argentinier ist seit sechs Jahren Ensemblemitglied der Stuttgarter Oper. Bereits in jungen Jahren konnte er zahlreiche Preise gewinnen und gilt als eines der größten Nachwuchstalente Deutschlands.

Tickets gibt es auf www.landgestuet.nrw.de und unter 0 25 81/63 69 15.

Kaiser Palast

ALL YOU CAN EAT

MITTAGSBUFFET 7,50 €
Mo. – Sa. von 12.00 – 14.30 Uhr (außer an Feiertagen) pro Person

Kinder unter 10 Jahre 4,80 € Kinder bis 3 Jahre frei

MONGOLISCHES GRILL-BUFFET
CHINESISCHES BUFFET & SUSHI
täglich von 18.00 – 22.30 Uhr
An Feiertagen ab 12.00 Uhr durchgehend pro Person 14,90 €
Kinder unter 10 Jahre 7,80 €

Happy Sonntag: **MONGOLISCHES GRILL-BUFFET** von 12.00 – 17.00 Uhr
außer an Feiertagen pro Person 12,90 €
Kinder unter 10 Jahre 6,80 €

Lady's Montag nur abends! Im ganzen August
Alle Frauen bekommen einen **GUTSCHEIN-COUPON** über 3,- €

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa. 11.30 – 15.00 Uhr und 17.30 – 23.30 Uhr
Sonn- u. Feiertage von 11.30 – 23.30 Uhr

Siemensstraße 59 · 48153 Münster
Tel. 0251 / 41 44 19 56/-58
Fax 0251 / 41 44 19 57

GUTSCHEIN über 3,00 € auf das **Abendbuffet*** vom 1.8. bis 31.8.2016
*nur gültig für einen Gutschein für einen Erwachsenen (außer an Feiertagen)

Schnell, intelligent, effizient.
Die Mähroboter von VIKING.

Abgrasen! ab 1.499,- €

KÜHN Forstwirtschaft Gartentechnik
.... Verkauf + Service

Graf-Zeppelin-Ring 49
48346 Ostbevern
Fon 02532/9584 - 12
www.kuehn-telgte.de

GOLDANKAUF
SOFORT GELD IN BAR
COIN
20

ALT-/ZAHNGOLD
NEU BERNSTEINANKAUF NEU
WESTFÄLISCHE GOLDVERWERTUNG
Telefon 0 25 81/4 58 40 91
Markt 9 in Warendorf
Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Freitag von 10.00–18.00 Uhr

GENIEßEN SIE MIT UNS DEN SOMMER!
AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland
www.ag-muensterland.de

TRANSPORTER ZU VERMIETEN
Standort: Beelen
privat und gewerblich
Tel. (01 79) 7 99 38 66

Tor & Tür Systembau

- Beratung
- Verkauf
- Montage
- Wartung & Prüfung
- Sektionaltore
- Antriebe
- Türen
- Markisen

Inh.: Thorsten Schreiner

Neuwarendorf 41a 48231 Warendorf
02581 4598481 0157 78849592

Sport AREA
ALLES MUSS RAUS

Sport-Area · Inh. Stefan Hamsen
Münsterwall 7 · 48231 Warendorf · Telefon 02581/9414296

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe
STARK REDUZIERT

Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr · Samstag 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr

- Trikots • Trainingsanzüge
- Fußballschuhe
- Handballschuhe etc.



Gutscheine können
bis 31.8.2016
eingelöst werden!

Kurznotiert

Jäger will mehr Präventionsarbeit

ESSEN. Nordrhein-Westfalens Innenminister Ralf Jäger (SPD) hat dazu aufgerufen, verstärkt gegen die islamistische Radikalisierung von Jugendlichen vorzugehen. Die salafistischen Extremisten versuchen nicht nur, einen Keil in die Gesellschaft zu treiben, sagte Jäger der Funke Mediengruppe. „Auch die Entfremdung von der eigenen Familie gehört zu ihrer Strategie.“ Überall in Deutschland seien Präventionsangebote dringend nötig. (dpa)

Terrorverdächtige festgenommen

BRÜSSEL. Die belgische Polizei hat bei Razzien zwei terrorverdächtige Brüder festgenommen. Nach ersten Ermittlungen könnten die beiden Männer Anschläge geplant haben, teilte die Staatsanwaltschaft in Brüssel mit. Die Ermittler betonten, dass es keine Anzeichen gebe, dass die Verdächtigen auch in die Anschläge vom 22. März verwickelt waren. (dpa)

Polizei in Alarm-Bereitschaft

Köln ist auf Großdemo vorbereitet

In angespannter Atmosphäre erwartet Köln eine für den heutigen Sonntagnachmittag angekündigte Pro-Erdogan-Demonstration mit bis zu 30 000 Teilnehmern.

KÖLN. „Mich haben unzählige Briefe, Emails und Anrufe von besorgten Bürgerinnen und Bürgern erreicht“, teilte Oberbürgermeisterin Henriette Reker mit. Sie nehme die Sorgen sehr ernst. Die Polizei ist nach eigenen Angaben auf gewalttätige Auseinandersetzungen vorbereitet: 2700 Polizisten werden zusammengezogen. Eine Live-Zuschaltung von Präsident Recep Tayyip Erdogan aus der Türkei bleibt verboten. Ein zeitgleich geplanter Demonstrationzug von Rechts quer durch die Innenstadt darf dagegen endgültig stattfinden. Das Oberverwaltungsgericht in Münster wies eine Beschwerde der Kölner Polizei zurück, wie ein Sprecher des Gerichts bestätigte. Hinter dem Demonstrationzug steht unter anderem die rechtsextremistische Splitter-

partei Pro NRW. Eine erste Gegendemo in der Kölner Innenstadt mit etwa 150 Teilnehmern verlief friedlich. Redner verurteilten so-



Große Herausforderung: In Köln werden bis zu 30 000 Menschen zur Pro-Erdogan-Demonstration erwartet. Foto: dpa

wohl den Militärputsch als auch Erdogan, der den Umsturzversuch für „antidemokratische Maßnahmen“ missbrauche.

Info

„In Deutschland ändert sich nichts“

ISTANBUL. Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan hält an seiner Klage gegen den deutschen TV-Satiriker Jan Böhm fest. Am Freitagabend hatte er angekündigt, seine Strafanzeigen wegen Beleidigung des Staatspräsidenten zurückzuziehen. Dazu sagte einer seiner Anwälte, Ralf Höcker, der Deutschen Presse-Agentur: „Die Ankündigung bezieht sich nur auf die Türkei. In Deutschland ändert sich vorerst nichts.“ In der Türkei



sind nach offiziellen Angaben gut 1800 solcher Verfahren anhängig, auch gegen eine Reihe von Oppositionspolitikern. (dpa)

Das Oberverwaltungsgericht verwarf auch eine Beschwerde des Anmelders der Pro-Erdogan-Demonstration. Sie richtete sich gegen das Verbot, Erdogan auf einer Großkundgebung aus der Türkei zuzuschalten. Bülent Bilgi, der Generalsekretär der mitorganisierenden Union Europäisch-Türkischer Demokraten (UETD), sagte jedoch, er lasse prüfen, ob man in dieser Sache das Bundesverfassungsgericht anrufen werde. Als Redner erwartet werde der türkische Sportminister sowie Vertreter fast aller türkischen Parteien, also auch der Opposition. Mit Gewalt von Seiten der türkischen Teilnehmer sei nicht zu rechnen, die Veranstaltung diene der „Harmonie in der türkischen Community“, sagte Bilgi. Es handele sich auch gar nicht um eine Pro-Erdogan-Demo,

sondern es gehe um den vermeintlichen Militärputsch. Deutsche Politiker haben sich kritisch über einen eventuellen Auftritt türkischer Minister oder gar von Erdogan persönlich geäußert. „Es kann nicht sein, dass unsere Parlamentarier die Bundeswehrruppen in der Türkei nicht besuchen dürfen, aber Erdogan seine Minister zur Demonstration nach Köln schicken will“, sagte der saarländische Innenminister Klaus Bouillon (CDU) beispielsweise der „Bild“-Zeitung. (dpa)

„Mich haben unzählige Briefe, Emails und Anrufe von besorgten Bürgerinnen und Bürgern erreicht.“

Henriette Reker, Oberbürgermeisterin Köln

BLICKPUNKT
Blickpunkt am Sonntag – für Warendorf, Sassenberg und Beelen
Verlag
Karsten GmbH
www.blickpunkt-warendorf.de
Geschäftsführung
Thilo Grickschat
Redaktionsleitung
Claudia Bakker
☎ 02 51/6 90 96 12, Fax -10
Anzeigenleitung
Ulrich Wächter
☎ 02 51/6 90 96 45
Peter Jakoby (Stv.)
☎ 02 51/6 90 96 40
Anschrift Verlag
Dreibrückenstr. 43,
48231 Warendorf
Anschrift Redaktion/Objektleitung
Soester Straße 13, 48155 Münster
Geschäftsstelle Warendorf
Dreibrückenstr. 43,
48231 Warendorf
☎ 0 25 81/63 53 0, Fax: 63 53 29
Kleinanzeigen/Vertriebs hotline
☎ 0 25 81/63 53-25
Redaktion
☎ 0 25 81/63 53 70, -71, Fax -29
redaktion@blickpunkt-warendorf.de
Anzeigen
☎ 0 25 81/63 53 10, Fax -29
anzeigen@blickpunkt-warendorf.de
Vertrieb
Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
☎ 02 51/6 90-656
Technische Herstellung
Aschendorff Druckzentrum
GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1,
48163 Münster
Die Zeitungsnamen „EMSBLICK“ und „i-Punkt“ unterliegen dem Copyright der Karsten GmbH.
Urheberrechtshinweis
Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.
Für die Herstellung des Blickpunkt wird Recycling-Papier verwendet.
AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

Papst drängt zu Offenheit

Wunsch nach bescheidener Kirche

KRAKAU. Papst Franziskus drängt auf eine offenere und bescheidenere Kirche. „In unserem Leben als Priester und Gottgeweihte kann oft die Versuchung bestehen, ein wenig in uns selbst und in unsere Kreise eingeschlossen zu bleiben, aus Furcht oder aus Bequemlichkeit“. Das sagte das Oberhaupt der Katholiken bei einer Messe mit Ordensleuten und Seminaristen beim Weltjugendtag in Krakau. „Die Richtung, die Jesus angibt, ist aber eine Einbahnstraße: aus uns selbst hinausgehen. Es ist eine Reise

ohne Rückfahrkarte.“ Jesus wünscht sich nach den Worten des Papstes eine Kirche im Aufbruch: „Und er will, dass sie es so macht, wie er selbst es getan hat (...): nicht als Machtmensch, sondern wie ein Sklave.“ Franziskus will seit seinem Amtsantritt eine „Kirche der Armen“. Er prangerte schon oft das Machtstreben in der Kurie an. Der Bund der katholischen Jugend (BDKJ) forderte die deutschen Bischöfe auf, stärker den Dialog mit jungen Christen zu suchen. Beim Weltjugendtag sei es in Kate-

chesen oder anderen Veranstaltungen mit deutschen Jugendlichen und Bischöfen auch um kontroverse Themen wie den Umgang mit Homosexuellen oder mehr Verantwortung für Frauen in der Kirche gegangen, sagte BDKJ-Bundespräsident Dirk Bingener. (dpa)

Müller
Rechtsanwälte
FÜR WEN KOMMT EIN EHEVERTRAG INFRAGE?
FAMILIENRECHT – ERBRECHT – STRAFRECHT
DAS SIND MEINE SCHWERPUNKTE
Volker Willemsen
Fachanwalt Familienrecht, Strafrecht | Rechtsanwalt Erbrecht
Müller Rechtsanwälte • Münsterstraße 4 • 48231 Warendorf • 02581 78404-0 • www.mrwaf.de

AB MONTAG, 01.08.2016
SSV
FÜR ALLE REDUZIERTEN SCHUHE GILT
NIMM 3
ZAHL **2**
*DER PREIS DES GÜNSTIGSTEN PAARES WIRD ALS NACHLASS AUF ALLE 3 PAARE UMGELEGT.
SCHUH OKAY
SCHUH OKAY
FRECKENHORSTER STR. 8
48231 WARENDORF
WWW.SCHUH-OKAY.DE
MO - FR: 09:30 - 18:30 UHR
SA: 09:30 - 18:00 UHR

3. Liga - Spielplan Preußen Münster

Hinspiele			Rückspiele
1. Spt.	Sonntag, 31. Juli, 14:00 Uhr		Samstag, 28. Januar
:	 Preußen Münster	-	 VfL Osnabrück
2. Spt.	Freitag, 5. August, 19:00 Uhr		Samstag, 4. Februar
:	 Hansa Rostock	-	 Preußen Münster
3. Spt.	Mittwoch, 10. August, 19:00 Uhr		Samstag, 11. Februar
:	 Preußen Münster	-	 MSV Duisburg
4. Spt.	Samstag, 13. August, 14:00 Uhr		Samstag, 18. Januar
:	 SG Sonnenhof Großaspach	-	 Preußen Münster
5. Spt.	Samstag, 27. August, 14:00 Uhr		Samstag, 25. Februar
:	 Preußen Münster	-	 FSV Mainz II
6. Spt.	Freitag, 9. September, 18:30 Uhr		Samstag, 4. März
:	 Hallescher FC	-	 Preußen Münster
7. Spt.	Samstag, 17. September, 14:00 Uhr		Samstag, 11. März
:	 Preußen Münster	-	 1. FC Magdeburg
8. Spt.	Mittwoch, 21. September, 19:00 Uhr		Di./Mi., 14./15. März
:	 FSV Frankfurt	-	 Preußen Münster
9. Spt.	Samstag, 24. September, 14:00 Uhr		Samstag, 18. März
:	 Preußen Münster	-	 Werder Bremen II
10. Spt.	Samstag, 1. Oktober, 14:00 Uhr		Samstag, 25. März
:	 VfR Aalen	-	 Preußen Münster
11. Spt.	Samstag, 15. Oktober		Samstag, 1. April
:	 Preußen Münster	-	 Wehen Wiesbaden
12. Spt.	Samstag, 22. Oktober		Di./Mi., 4./5. April
:	 Sportfreunde Lotte	-	 Preußen Münster
13. Spt.	Samstag, 29. Oktober		Samstag, 8. April
:	 Preußen Münster	-	 Holstein Kiel
14. Spt.	Samstag, 5. November		Samstag, 15. April
:	 Fortuna Köln	-	 Preußen Münster
15. Spt.	Samstag, 19. November		Samstag, 22. April
:	 Preußen Münster	-	 Rot Weiß Erfurt
16. Spt.	Samstag, 26. November		Samstag, 29. April
:	 FSV Zwickau	-	 Preußen Münster
17. Spt.	Samstag, 3. Dezember		Samstag, 6. Mai
:	 Preußen Münster	-	 Chemnitzer FC
18. Spt.	Samstag, 10. Dezember		Samstag, 13. Mai
:	 Preußen Münster	-	 SC Paderborn 07
19. Spt.	Samstag, 17. Dezember		Samstag, 20. Mai
:	 Jahn Regensburg	-	 Preußen Münster



Klare Sache
Statistik spricht für die Preußen

MÜNSTER. Frohe Kunde für die Anhänger des SC Preußen. Die Statistik spricht heute für die Adlerträger, die von Michele Rizzi als neuem Mannschaftskapitän angeführt werden. Von bisher 37 Spielen beider Vereine beendete der SCP 17 als Sieger. Acht Partien gingen remis aus, zwölf wurden verloren. Und das bei 56:48 Toren. Von den letzten acht Begegnungen in Liga drei verloren die Preußen nicht eins. Vier gewannen sie, ebenso viele gingen unentschieden aus.

Zwei Gemeinsamkeiten haben beide Teams dann doch. Zum einen haben beide Clubs die letzten zwei Begegnungen der Vorsaison verloren. Zum anderen gehören beide seit der Spielzeit 2011/12 der 3. Liga an. Während die Preußen als Aufsteiger aus der Regionalliga von unten kamen, stießen die Lila-Weißen als Zweitliga-Absteiger von oben dazu. (jj)

Es ist ein Spitzenspiel – gleich am ersten Spieltag. Das heutige Derby (14 Uhr) zwischen dem SC Preußen Münster und dem VfL Osnabrück. Zumindest, wenn Horst Steffen Recht behalten sollte.

Von Jens Julian



Michele Rizzi (l.) führt die Preußen heute als neuer Kapitän ins Derby.

„Wir sind vorne flexibler geworden. Es wird gut werden.“
Horst Steffen, Trainer Pr. Münster

MÜNSTER. Beim Trainer der Adlerträger stehen schließlich beide Mannschaften hoch im Kurs. „Wir wollen zu den Mannschaften gehören, die oben mitmischen“, gestand der 47-Jährige unlängst in einer Umfrage bei den 20 Übungsleitern der 3. Liga. Aufstiegsanwärter, so der Preußen-Coach, seien aber auch der MSV Duisburg, FSV Frankfurt, der Chemnitzer FC und der VfL Osnabrück. Allen voran aber Holstein Kiel. „Sie haben einen sehr guten Kader“, sagt Steffen. Er sagt aber auch: „Den hatten sie in der Vorsaison auch schon.“ Die beendeten die Störche aber nur auf Rang 14.

Besser will es auch der VfL Osnabrück machen. „Ich hoffe, dass alle Rädchen ineinandergreifen und wir von schweren Verletzungen verschont bleiben. Wir wollen in der neuen Saison wieder oben angreifen“, stellt Trainer Joe Enochs vor dem Derby und dem Saisonanpfiff klar.

Das Wohl und Wehe der Spielzeit wird allerdings nicht heute in den 90 Minuten im Preußenstadion entschieden. So viel ist sicher. Klar ist aber auch, dass gerade die ersten drei Partien einen kleinen Fingerzeig versprechen. Nach dem Spiel

gegen die Lila-Weißen geht es für die Preußen zu Hansa Rostock, dann kommt der MSV Duisburg. „Das sind sicherlich drei aussagekräftige Begegnungen, Aufgaben, die es in sich haben“, sagt auch Präsident Georg Krimphove.

Eins hat er mit dem Trainer-team und dem Kader gemein-

„Wir wollen in der neuen Saison wieder oben angreifen.“

Joe Enochs, Trainer VfL Osnabrück

sam: Vorfreude. Dafür sorgen nicht allein die vielversprechenden Leistungen und guten Ergebnisse in den zehn Vorbereitungsspielen. „Ich bin der festen Überzeugung, dass Horst Steffen und sein Team eine junge, schlagkräftige Truppe zusammengestellt haben, die uns sicherlich mit frischem Offensivspiel viel Freude bereiten wird“, so der 51-Jährige.

Ähnliche Hoffnung verbreitet Steffen. „Wir sind vorne flexibler geworden. Es wird gut werden“, versichert er. Gleichwohl ist die gute Laune schon ein wenig getrübt. Denn neben den

Langzeitverletzten Philipp Hoffmann und Simon Scherder stehen zunächst auch Danilo Wiebe und Jesse Weißenfels nicht zur Verfügung. Benjamin Schwarz soll zudem noch gesont werden.

Apropos Personal. Da wurde sowohl beim SC Preußen als auch beim VfL einiges bewegt. Während die Adlerträger neun neue Spieler unter Vertrag nahmen, ist es bei den Niedersachsen noch einer mehr. „Wir haben uns vor allem im Offensivbereich neu aufgestellt. Durch die schnellen, technisch starken Spieler sind wir deutlich variabler“, sagt Joe Enochs. Es hätte auch Horst Steffen sagen können. Vielleicht wird es auch deshalb heute ein Spitzenspiel? Ein Spiel wie jedes andere ist es nicht. Das lässt auch die Ansetzung von Fifa-Referee Deniz Aytekin vermuten.

Die Stadionkassen, erst knapp 10 000 Tickets wurden abgesetzt, öffnen um 12 Uhr.

3. Liga

Pr. Münster	-	VfL Osnabrück	So.
W. Bremen II	-	SF Lotte	So.
1. FC Magdeburg	-	F. Köln	So.
Chemnitzer FC	-	Großaspach	0:0
RW Erfurt	-	Hallescher FC	0:3
Holstein Kiel	-	FSV Frankfurt	1:1
SVW Wiesbaden	-	VfR Aalen	1:2
Mainz 05 II	-	FSV Zwickau	2:2
Jahn Regensburg	-	H. Rostock	2:0
MSV Duisburg	-	SC Paderborn	1:0

1 Halle	1	3:0	3
2 Regensburg	1	2:0	3
3 Aalen	1	2:1	3
4 Duisburg	1	1:0	3
5 Mainz	1	2:2	1
5 Zwickau	1	2:2	1
7 Frankfurt	1	1:1	1
7 Kiel	1	1:1	1
9 Chemnitz	1	0:0	1
9 Großaspach	1	0:0	1
11 Bremen II	0	0:0	0
11 Köln	0	0:0	0
11 Lotte	0	0:0	0
11 Magdeburg	0	0:0	0
11 Münster	0	0:0	0
11 Osnabrück	0	0:0	0
17 Wiesbaden	1	1:2	0
18 Paderborn	1	0:1	0
19 Rostock	1	0:2	0
20 Erfurt	1	0:3	0

Umfrage

Chemnitzer FC ist der Top-Favorit

Die Saison 2016/17 wird spannend wie selten zuvor. Das ist zumindest die Meinung der 20 Trainer. Bei der Umfrage gibt es zwar einen Favoriten, dahinter liegen jedoch gleich mehrere Clubs ganz dicht beieinander. Die meisten Stimmen erhielt der Chemnitzer FC. Die Sachsen erhielten 14 Nennungen. Ex-Bundesligist MSV Duisburg wurde elfmal genannt, Holstein Kiel zehnmal. Dicht dahinter reihen sich Absteiger SC Paderborn und der VfL Osnabrück (je neun Stimmen) ein. Sieben Experten trauen dem SC Preußen Münster den Sprung in die 2. Liga zu. Jeweils drei Stimmen erhielten der FSV Frankfurt, der Hallesche FC sowie der 1. FC Magdeburg. (mspw)

Umfrage

Viktoria Köln – wer sonst?

Bereits zum vierten Mal in Serie startet der FC Viktoria Köln in der Regionalliga West als Titelanwärter Nummer eins in die Saison. Die Mannschaft von Trainers Marco Antwerpen erhielt bei der Trainerumfrage vor dem Auftakt der Spielzeit 2016/17 bemerkenswerte 16 von 18 möglichen Stimmen. Nur Antwerpen selbst („Wir stecken uns kleine Ziele.“) und sein Nachfolger bei RW Ahlen, Mircea Onisemiuc („Jede Mannschaft hat die Chance, oben mitzuspielen.“), hielten sich bedeckt. (mspw)

Ein Paukenschlag
RW Ahlen siegt 4:0 und stürmt an die Spitze

Der Ligaalltag hat sie wieder, die Kicker von RW Ahlen. Und das mit einem Paukenschlag. Denn der Regionalligist startete gestern bei RW Oberhausen mit einem beeindruckenden 4:0 (0:0)-Auswärtssieg.

OBERHAUSEN. Das nennt man einen Start nach Maß. Einen, zumindest in der Höhe, den die kühnsten Optimisten nicht erwartet hatten. Und einen, bei dem die Gäste nach der Pause Fahrt aufnehmen. Verantwortlich dafür zeichnete Gianluca Marzullo mit seinen Treffern zum 1:0 (48.) und

zum 3:0 (64.). Der 25-jährige Deutsch-Italiener hatte erst vor einer Woche und damit noch rechtzeitig seinen Vertrag verlängert. Während dazwischen Christopher Heer-

Regionalliga

RW Oberhausen	-	RW Ahlen	0:4
B. M'gladbach II	-	Schalke II	abg.
Bonner SC	-	F. Düsseldorf II	2:1
TSG Sprockhövel	-	Rödinghsh.	0:0
SG Wattenscheid	-	SC Verl	1:2
SF Siegen	-	Alem. Aachen	0:1
1. FC Köln II	-	B. Dortmund II	1:4
Wuppertaler SV	-	V. Köln (Fr.)	3:3
SC Wiedenbrück	-	RW Essen	So.

mann (61.) für Tor Nummer drei sorgte, setzte Max Machtemes in der Schlussminute passend den Schlusspunkt. Schöner Nebeneffekt und Lohn: zumindest bis heute sind die Rot-Weißen um Trainer Mircea Onisemiuc der erste Tabellenführer der Saison. Am kommenden Samstag (6. August, 14 Uhr) wartet die Heimpremiere. Gast ist dann die TSG Sprockhövel. (uni)



Doppeltorschütze: Gianluca Marzullo (li.) dreht zufrieden ab. RWO-Torhüter Robin Udegbe (r.) ist bedient. Foto: Marc Kreisel

Nachspiel avisiert

Russland kündigt eine Klagewelle gegen die Dopingvorwürfe an



Vitali Mutko ist seit 2008 russischer Sportminister. Foto: dpa

Nach den Vorwürfen des Staatsdopings reitet Russland scharfe Attacken gegen die Welt-Anti-Doping-Agentur WADA und will vor Gericht ziehen.

Von Friedemann Kohler



MOSKAU. „Die WADA hat sich eigene Regeln jenseits der Gesetze gegeben“, sagte Sportminister Vitali Mutko gestern dem russischen Sportfernseher Match TV in Moskau. Im jüngsten Bericht des WADA-Chefermittlers Richard McLaren werde man jede Zeile „analysieren und juristisch dagegen vorgehen“. Der Minister sagte allerdings nicht, vor welchen Gerichten Russland klagen werde.

Der WADA-Ermittler hatte Russland in seinem Report Mitte Juli staatlich gesteuertes Doping vorgeworfen. Der Skandal hätte für die Sportnation fast den Totalausschluss von den Sommerspielen in Rio de Janeiro (5. bis 21. August) bedeutet, allerdings entschied das Internationale Olympische Komitee (IOC), jeden einzelnen Fachverband über den Start russischer Sportler entscheiden zu lassen.

Trotzdem kann die russische

Mannschaft nach dem kompletten Ausschluss von Leichtathleten und Gewichthebern sowie von anderen Sportlern nur reduziert in Rio antreten, mit Stand vom Samstagmorgen waren 262 Athleten von planmäßig knapp 390 zugelassen. Die gesperrten Sportler wollten nach den Spielen vor Zivilgerichten klagen, kündigte Mutko an. Er will sich an diesem Montag auch vor der UNESCO in Paris über die WADA beschweren. Die Kulturorganisation ist im Rahmen der UN auch für Sport zuständig.

Mutko kritisierte auch den Ausschluss der kompletten Gewichthebermannschaft für Rio. Der Gewichtheber-Weltverband IVF verstoße damit gegen Vorgaben des IOC, sagte Mutko. Wenigstens Athleten „mit einer fleckenfreien Reputation“ müssten zugelassen werden. Mutko nannte die Namen Oleg Tschen und David Bedtschanjan. Der Minister riet

dem russischen Gewichtheberverband deshalb zu einer Klage vor dem Internationalen Sportgerichtshof (CAS) in Lausanne. Die IVF hatte die wegen Dopingfällen ohnehin auf acht Sportler reduzierte russische Mannschaft am Freitag komplett gesperrt. Noch haben nicht alle Fachverbände über die Teilnahme russischer Sportler entschieden. Etwa 100 Aktive waren am Donnerstag nach Rio geflogen.

Geklagt werde auch, falls das Internationale Paralympische Komitee am kommenden Mittwoch die russischen Athleten ausschließen sollte, sagte Mutko. Als Rechtsinstanz nannte er hier unter anderem den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg. (dpa)

Rosberg rast auf Heim-Pole

Nervenstärke trieb Rivalen Hamilton in den Fehler / „Runde war ein Hammer“

HOCKENHEIM. Mit Nervenstärke hat sich Nico Rosberg die Pole Position für sein Heimrennen gesichert. Der gebürtige Wiesbadener ließ sich auch von kurzzeitigen Elektronikproblemen an seinem Auto nicht aufhalten und raste auf Rang eins bei der Qualifikation zum Großen Preis von Deutschland.

„Es war irgendwo der Wurm drin.“

Sebastian Vettel



Zuversichtlich: Nico Rosberg, der von Platz eins startet. Foto: dpa

Heimstrecke so richtig niedergemacht.“

Wirklich gut drauf wirkte Hamilton danach nicht, allzu besorgt schien er allerdings auch nicht. „Es ist einer der besten Kurse zum Überholen“, meinte er mit Blick aufs heutige Rennen (14 Uhr/RTL). Fünf der ver-

gangenen sechs Rennen entschied Hamilton für sich.

Für Rosberg ist es die fünfte Pole in dieser Saison, die 27. insgesamt. Vor zwei Jahren hatte der mittlerweile 31-Jährige auf dem Hockenheimring von der Pole aus gewonnen. Dritter wurde Daniel Ricciardo

im Red Bull. Für den viermaligen Weltmeister Sebastian Vettel, der noch nie in Hockenheim gewinnen konnte und im Ferrari in diesem Jahr auch noch auf den ersten Sieg wartet, blieb nur der enttäuschende sechste Platz. „Es war irgendwo der Wurm drin, die Rundenzeit wollte nicht kommen“, konstatierte der 29-Jahre alte Vettel: „Die anderen sind schneller geworden, bei uns war die Luft draußen. Bitter, dass wir wieder weiter hinten stehen als geplant.“

Für Nico Hülkenberg war Rang sieben im Force India dagegen ein Grund zur Freude – oder wie er sagte: „Best of the Rest zu sein. Nur die drei großen Teams sind vor mir.“ Pascal Wehrlein kam im Manor auf Rang 18. (dpa)

BLICK
PUNKT

LESERREISE



© Thomas Niedermüller

STUTT GART – AUF ZUM WASEN!

DAS TRADITIONSREICHE CANNSTATTER VOLKSFEST IN STUTT GART ERWARTET SIE.

pro Person im DZ ab
€ 249,-

FREITAG, 23.09. – SONNTAG, 25.09.2016
FREITAG, 30.09. – SONNTAG, 02.10.2016
FREITAG, 07.10. – SONNTAG, 09.10.2016

Liebevoll dekorierte Festzelte, abwechslungsreiche, stimmungsvolle Atmosphäre. Im Herbst erwartet Sie in Stuttgart mit dem Cannstatter Volksfest eines der beliebtesten und schönsten Feste Europas! Dank seiner Attraktionen lockt es alljährlich rund vier Millionen Besucher in die baden-württembergische Landeshauptstadt. Dabei wird der Cannstatter Wasen, das 37 Hektar große Festgelände entlang des Neckars, zum interkulturellen Treffpunkt. Denn Menschen lachen, singen und feiern hier gemeinsam 17 Tage lang bei ausgelassener Stimmung bis in die späten Abendstunden. Trachtenkapellen sorgen für eine fröhliche Stimmung und in den Festzelten geht die Post ab! Der Krämermarkt lädt täglich zu einem Einkaufsbummel ein, hier finden Sie alles was Ihr Herz begehrt.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 2x Übernachtung im 4-Sterne Hotel Holiday Inn Stuttgart
- 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Stadtrundfahrt in Stuttgart
- Reservierte Festzeltplätze im Dinkelacker am Samstagabend inkl. 4 Maß Bier und ½ Hähnchen (in Form von Verzehrgutscheinen im Wert von 50,-€ p. P.)
- 1 kostenfreier Rücktransfer vom Cannstatter Volksfest zu Ihrem Hotel am Samstagabend um 23.00 Uhr (**)

(**) Rückfahrten zu einem anderen Zeitpunkt erfolgen dann von Ihnen in eigener Regie

Reisepreis je Person:

DZ 249,-€ | EZ 309,-€

SIE WOHNEN IM: HOTEL HOLIDAY INN STUTT GART****

Modernes 4-Sterne Hotel im Stuttgarter Norden, nur 15 Min. mit der S-Bahn (gegenüber vom Hotel) vom Cannstatter Volksfest entfernt. 2 Restaurants, Hotelbar, Dachterrasse, Fitnessbereich mit Sauna. Das Holiday Inn Stuttgart bietet 320 komfortable, modern eingerichtete Zimmer mit Bad oder Dusche, Klimaanlage, Farb-TV, Telefon und größtenteils Minibar und Hosenbügler.

ABFAHRT: Greven (Rathaus)
Münster (Bremer Platz)
Autohof Hamm/Werne (A1)

Für Gruppen von mindestens 10 Personen bieten wir einen Abholservice an! Bei der Wahl Ihrer Abfahrtsstelle muss gewährleistet sein, dass eine problemlose An-/Abfahrt mit einem Reisebus möglich ist!



LMS
REISEN

Informationen und Buchung:
0 28 64/88 00 134

Kardinal-von-Galen-Straße 9
48734 Reken
info@lms-reisen.de

Sport-
notizen

Benefizspiel für
den Flüchtlingskick

TELGTE. Es ist schon ein besonderes Spiel, das am 12. August (Freitag) in Telgte stattfindet. Denn um 18 Uhr im Telgter Takko-Stadion stehen sich in einem Benefizspiel die Damen der SG Telgte und des Bundesligisten FF USV Jena zugunsten des Flüchtlingskicks gegenüber. Zudem kommen inzwischen jeden Donnerstag bis zu 25 Kicker zusammen, um begeistert Fußball zu spielen. Erfreulich ist außerdem, dass zwischenzeitlich einige Jugendliche in den normalen Spielbetrieb der SG integriert worden sind und auch Senioren in der zweiten oder dritten Mannschaft des A-Ligisten aktiv sind. (pm)

Zwei RW-Heimspiel
werden verlegt

AHLEN. Die Heimspielpremiere von RW Ahlen findet am kommenden Samstag (6. August, 14 Uhr) wie geplant statt. Das gilt aber nicht für die beiden folgenden Partien im Wersestadion. Für das Spiel gegen den Bonner SC am 13. August ist ein Heimspieltausch ein Thema, für die Begegnung gegen Viktoria Köln am 27. August ein gänzlich neuer Termin. Der Grund: Die Baustelle auf der August-Kirchner-Straße steht einer Umsetzung des vom DFB geforderten Sicherheitskonzeptes im Weg. (uni)

WSU gewinnt nach
Elfmeter-Marathon

BECKUM. Erst der 24. Strafstoß brachte die Entscheidung – und der Wareндorfer SU die Titelverteidigung beim Volksbank-Derby-Cup des SC Hoetmar. Mit 12:11 im Elfmeterschießen zwang der Bezirksligist den künftigen Klassenkameraden SG Sendenhorst in die Knie. Als Lukas Hartleif den 24. Strafstoß vergab, stand die WSU zum dritten Mal in Serie – auch bei den ersten beiden Gewinnen musste ein Elfmeterschießen her – als Turniersieger fest. Zuvor hatten je elf Akteure beider Teams, inklusive Torhüter, geschossen. Lediglich Kevin Schmitz (WSU) und Kirill Bassauer (SG) patzten. Im Spiel um Platz drei konnte sich der TuS Freckenhorst ebenfalls erst im Elfmeterschießen gegen den Gastgeber und Klassen tieferen A-Ligisten Hoetmar durchsetzen. (uni)



Der Kader
steht

U 19 von RW Ahlen startet Vorbereitung / Fünf Neuzugänge

Zugänge: Bastian Blechinger (Zw. von links) ist einer von fünf neuen Spielern der U 19, Ralf Wetzstein (kl. Foto) der neue Coach.

Mit neuem Trainer und
fünf externen Neuzugängen
hat die U 19 von RW Ahlen
die Saisonvorbereitung
aufgenommen. Erstmals
erst wird es für das
klassenhöchste
Nachwuchsteam im
Kreis Warendorf
am 4. September
im Wersestadion –
dann gegen den SC Paderborn
in der Westfalenliga.

Von Uwe Niemeyer

AHLEN. Bis es aber so weit ist, warten neben reichlich Übungseinheiten sechs Testspiele und ein Turnier (siehe Infokasten) auf die A-Junioren. Seit einer Woche bringt Ralf Wetzstein den 24-köpfigen Kader auf Vordermann. Mit Dani Balic aus dem Vorjahres-Team sowie Tim Koprek und Christos Tarambuskas (beide aus der U 17) zählen drei Torhüter zum Aufgebot. Und fünf Neuzugänge: Julian Schakat (Wattenscheid 09) und Kai-Jo Hartmann (Eintr. Dortmund) für die Defensive, Bastian Blechinger (Preußen Münster), der damit ins Wersestadion zurückkehrt, und Sezer Tütüncüoglu (SC Wiedenbrück) für das Mittelfeld sowie Ilja Petreian – zweiter Zugang von Eintr. Dortmund – für die Offensive.

Was die Erwartungshaltung anbelangt, fällt diese eher kontrolliert aus. „Da wollen wir Zurückhaltung üben. Auch wenn es uns gelungen ist, eine gute Mannschaft zusammen zu stellen“, sagt Andree Kruphölter, ehe der als Koordinator-Leistungsbereich der C- bis A-Junioren Verantwortliche ergänzt: „Ich wün-

sche mir eine sichere Saison, ein stabiles Jahr. Auf alle Fälle keinen Abstieg.“

Womit er mit Ralf Wetzstein auf einer Wellenlänge funkt. Eine Zittersaison wie in der vergangenen Spielzeit, als dem ehemaligen Bundesligisten auch der Abstieg aus der Westfalenliga drohte, soll sich nicht wiederholen. „Ich habe einen sehr guten Eindruck und die Mannschaft sicher

„Ich wünsche mir
eine sichere Saison,
ein stabiles Jahr.“

Andree Kruphölter

auch schon zu 80 Prozent im Hinterkopf. Allerdings hoffe ich aber auch, dass mich der eine oder andere noch positiv überrascht“, sagt der Ne Coach nach seinen ersten Eindrücken.

Bei der Zusammenstellung des Kaders wurde nicht kurzfristig, sondern perspektivisch geschaut. Am Ende soll es eine Mischung aus Jung- und Altjahrgang werden, die auf Punkterjagd geht. „Damit wir in einem Jahr nicht vor

einem kompletten Umbruch und wieder am Anfang stehen“, begründet Wetzstein. Bei der U 19 von RW Ahlen ist jedenfalls einiges in Bewegung.

RW Ahlen

Testspiele der U 19

- 7. August - 11 Uhr Hammer SpVg U 19 (A)
- 10. August - 19:30 Uhr Fortuna Seppenrade (A)
- 13. August SV Herbern U 19 (A)
- 14. August - 10:30 Uhr Westfalia Rhynern U 19 (A)
- 19. August - 17 Uhr Kurztturnier beim DJK Mastbruch
- 21. August - 13 Uhr SpVgg Erkenschwick U 19 (A)
- 27. August - 13 Uhr FC Iserlohn 46/49 (H)
- 27. August - 17 Uhr ASK Ahlen (A) - Kreispokal

Das Dutzend
ist voll

12. Bever-Lauf ist auch ein Anfang

OSTBEVERN. Das Dutzend ist voll – und doch wartet am 13. August ein Anfang. Denn der nun schon 12. Volksbank-Bever-Lauf ist gleichzeitig auch der erste Wertungslauf der 7. Volksbank-Cup-Laufserie. Entsprechend groß ist die Erwartungshaltung.

Auch beispielsweise, was die Favoriten für den Hauptlauf über 10 km und über die 21,1 km Halbmarathondistanz sind. Ganz vorne gehandelt wird Seriensieger Philipp Kaldewei vom LV Oelde. Weitere Anmeldungen von ambitionierten Läufern erwartet der BSV Ostbevern in den nächsten Tagen und bei den Nachmeldungen.

Bei den Frauen über 10 km streiten wohl die Siegerin von 2012, Ulrike Krieg (Altfirer SC/Bonn), und die Vorjahressiegerin Miriam Sauerland aus Sendenhorst um den Sieg. Erwartet werden noch die Anmeldungen von Sonja Kortmann aus Everswinkel und Dorothee Sandkühler-Daniel (LV Oelde). Beiden Läuferinnen werden große Außenseiterchancen eingeräumt. Nicht fehlen dürften bis zum Meldeschluss zudem auch die starken Läuferinnen vom LSF Münster und vom LC Solbad Ravensberg.

Eine Premiere feiert derweil Tasmit Abderrahim vom Sportverein Anazar aus Agadir. Der Athlet aus Marokko hat erstmals in Ostbevern gemeldet. Seine Bestzeit über die Halbmarathondistanz: 1:07 Stunden. „Wir sind sehr gespannt, ob er starten wird“,

kann auch Bernd Lüdemann aus dem Orga-Team des BSV-Ostbevern eine gewisse Vorfreude nicht verhehlen. Der alte Rekord wird von Damian Janus vom LC Solbad Ravensberg mit 1:12:06 Stunden aus 2016 gehalten.

Im vergangenen Jahr erlebten 644 Aktive das Event im Beverdorf und sorgten damit für einen neuen Teilnehmerrekord. Die Voranmeldungen für die diesjährige Ausgabe deuten auf ein ähnliches Ergebnis hin.

Bis zum 8. August ist die Online-Anmeldung für den 12. Volksbank-Bever-Lauf unter www.lauftreff.bsv-ostbevern.de freigeschaltet. (pm/uni)

Bever-Lauf

Startzeiten

- 13.30 Uhr: Anmeldung geöffnet
- 14.45 Uhr: 2 km-Stadtwerke-ETO Schülerlauf
- 15.15 Uhr: 400 m-Bambini-Lauf
- 15.30 Uhr: 5 km-VOSSKO-Lauf, 7 km Walken/Nordic-Walking
- 17.00 Uhr: 21,1 km-Edeka-Haveresch Halbmarathon
- 17.30 Uhr: 10 km-Volksbank-Lauf, 1. Wertungslauf für die 7. Volksbank-Cup-Laufserie 2016



Kampf um jeden Zentimeter: So wie hier über die 10 km-Distanz im Jahr 2012 wird es auch am 13. August sein. Foto: Kai Pohlkamp

Einmal Chef, immer Chef

Vom Zeltlagerleiter bis zum Kreisvorsitzenden / Norbert Reisener wird 70 Jahre



Bald 70 und noch lange nicht (amts-)müde: der Kreisvorsitzende Norbert Reisener. Foto: oet

Von Uwe Niemeyer

Einmal Chef, immer Chef. Eine Rolle, die für Norbert Reisener maßgeschneidert scheint. Daran ändert sich auch nichts, wenn der Vorsitzende des Kreises Münster/Warendorf am kommenden Freitag 70 Jahre alt wird.

MÜNSTER. Ob es ein Geheimnis gibt? Zumindest aber ein Talent, das ihn wiederholt in die Führungsrollen manövrierte? „Im Ehrenamt war ich immer nach relativ geringer Zeit der jeweiligen Funktion oder der Arbeitsgruppe vorgestanden. Ich habe mich nicht selber dahin gebracht. Andere müssen das wohl erkannt haben“, weicht er der Frage in seiner un-nachahmlichen Art und Weise

nicht aus. Er übernahm und nimmt Verantwortung. Beruflich früher als Personalreferent, später und aktuell im Ehrenamt. Inzwischen und seit 2005 führt er als Vorsitzender im Kreis 24 Münster/Warendorf mit heute 46 000 Mitgliedern in 121 Vereinen.

In drei Jahren möchte er zumindest dieses Kapitel abpfeifen. Gerade noch einmal wiedergewählt, möchte der noch 69-Jährige die Weichen stellen. Während er dieses große Ziel noch anvisiert, kann er ein anderes abhaken. „Wir haben Ressorts mit Zuständigkeiten, die klar festgelegt sind. Dazu haben wir Funktions- und Aufgabenbeschreibungen eingeführt. Jedes Vorstandsmitglied hat so eine. Die müssen die Fachkompetenz haben, nicht ich. Die ha-

be ich nicht und will sie auch nicht. Denn dann müsste ich wieder alles selber machen. So wie es früher war und noch in einigen Kreisen heute so ist“, sagt er. Als einen weiteren, wesentlichen Erfolg seiner Amtszeit wertet er die Aufnahme der Vereine aus dem Kreis Lüdinghausen vor gut einem Jahr: „Das war nicht einfach. Aber das ist eine herausragende Geschichte.“

In seiner eigenen hat er stets versucht, mit den Vereinen Doppelpass zu spielen. „Spitze fördern, Nachwuchs fördern, soziales Engagement forcieren. Nicht verwalten, sondern gestalten. Das war mein Credo“, sagt Reisener. Die Flut von Ehrungen und Auszeichnungen sind sicher kein Zufall.

Als Funktionär dient Reisener

inzwischen seit über 50 Jahren in verschiedenen Ehrenämtern dem Sport ich hohem Maße, wie kaum ein anderer. Begonnen hatte er 1965 als junger Bursche. Was folgten, waren 21 Jahre in Folge als Zeltlagerleiter für den FLVW in Meinerzhagen, Radevormwald und 18 Jahre non-stop in Grömitz. Dass der Anfang im Nachwuchsbereich erfolgte, hat sinnbildlichen Charakter. „Mir liegt die Jugend einfach am Herzen“, sagt Reisener. Zumindest am kommenden Freitag ruht das Ehrenamt. Dann feiert er im Kreis seiner Familie. Nicht in Hilstrup, sondern in Winterberg. Als Familienoberhaupt – und irgendwie auch wieder als Chef.

Erste Hilfe für die Seele

Polizeiseelsorger Friedrich Vogelpohl im Interview

Was macht eigentlich ein Polizeiseelsorger? Der evangelische Pfarrer (i.R.) Friedrich Vogelpohl (67) aus Beckum übt diese Aufgabe nun seit fast 40 Jahren aus. Unserer Redakteurin Karina Linne-mann stand er Rede und Antwort.

Welche Aufgaben hat ein Polizeiseelsorger?

Friedrich Vogelpohl: Zu meinen Aufgaben zählt die Berufsethik – also die Arbeit mit der Polizei. Dabei geht es etwa um Gewalt gegen die Polizei oder Schusswaffengebrauch. Eine weitere Aufgabe ist die Überbringung von Todesnachrichten

Wie spricht man mit jemanden, der gerade vom Tod eines Familienmitgliedes erfahren hat?

Friedrich Vogelpohl: Das kommt immer darauf an, wie die jeweiligen Menschen reagieren. Aber reden hilft eigentlich immer. Ich habe innerhalb von fast 40 Jahren Dienstzeit mehr als 600 Todesnachrichten überbracht. Es han-

delt sich bei der Polizeiseelsorge um keine Langzeitbetreuung. Es ist die Erste Hilfe für die Seele.

Wer ist bei Ihnen, wenn Sie die Nachrichten übermitteln?

Friedrich Vogelpohl: Zu Beginn meiner Tätigkeit als Polizeiseelsorger war ich immer alleine. Zum Glück ist seit den 80er Jahren aber immer auch die Polizei dabei.

Wieso zum Glück?

Friedrich Vogelpohl: Naja, ich bin dann erstmal nicht alleine bei dem Angehörigen. Aber es hat auch schon Situationen gegeben, in denen die Polizei einschreiten musste. Ich wurde etwa mit einem Messer oder mit der Faust angegriffen.

Das sind aber sehr heftige Reaktionen.

Friedrich Vogelpohl: Alle Menschen reagieren anders. Manche schlagen mir die Tür vor der Nase zu. Andere wissen direkt, wenn sie mich sehen, dass etwas Schlimmes passiert ist. Und wieder andere beschimpfen mich und werfen mich aus ihrer Wohnung raus. Ich bin diesen Menschen jedoch nie böse, sie machen Schlimmes durch.

Kümmern Sie sich auch um Menschen, die den Tod eines anderen verursacht haben?

Friedrich Vogelpohl: Ja, ich fahre zum Beispiel auch zu Unfallstellen. Wenn etwa ein Radfahrer einem LKW die Vorfahrt genommen und der Radler den Unfall nicht überlebt hat, dann kümmere ich mich um den Fahrer des LKW. In der Regel Sorge ich gemeinsam mit Polizei und Feuerwehr dafür, dass dieser nach dem Schock nicht mehr wei-

terfahren muss. Ebenfalls spreche ich mit Zeugen, die einen Unfall gesehen haben.

Sie führen regelmäßig Gespräche, die Sie auch selbst belasten können. Wie gehen Sie damit um?

Friedrich Vogelpohl: Ohne meinen Glauben, und zu wissen, dass ich in schwierigen Situationen von ihm getragen werde, würde ich das nicht schaffen. Außerdem ist meine Familie ein großer Halt. Ich kann mir nicht vorstellen, nach einem Einsatz in ein leeres Haus zu kommen.

Was ist schwierig an Ihrer Aufgabe?

Friedrich Vogelpohl: All die Dinge, wenn man die Menschen persönlich kennt – dann ist es um so schwieriger, schlechte Nachrichten zu überbringen. Ebenso schwer ist es, wenn Kinder tödlich verunglücken.

Und was gefällt Ihnen an Ihrer Tätigkeit als Polizeiseelsorger?

Friedrich Vogelpohl: Ich kann den Menschen nah sein und in furchtbaren Situationen beistehen. Manchmal sagt man in diesen Situationen gar nichts und schweigt einfach miteinander. Richtig toll finde ich, dass mir die Polizisten vollkommen vertrauen und ich eine hohe Akzeptanz genieße. Außerdem konnte ich durch meine Präsenz auch schon einige Suizide verhindern.

Warum sind Sie eigentlich Polizeiseelsorger geworden?

Friedrich Vogelpohl: Ich fand den Polizeiberuf schon immer klasse. Aufgrund meiner Farbenblindheit konnte ich ihn aber nicht selbst ausüben. Ich habe stattdessen Theologie studiert und währenddessen ein Praktikum bei der Polizei gemacht. 1978 war dann eine Pfarrstelle in Beckum frei. 1979 habe ich begonnen, ehrenamtlich als Polizeiseelsorger zu arbeiten. Die Nähe zur Polizei hat mir schon immer gefallen.

Welche Eigenschaften muss ein Polizeiseelsorger haben?

Friedrich Vogelpohl: Wichtig ist, dass man sich immer vor Augen hält: „Wir reagieren, nicht agieren.“ Sonst hält man den Beruf nicht aus. Ein Polizeiseelsorger muss außerdem zuhören und sich vorschnelle Kommentare verkneifen können. Außerdem sollte man neugierig und humorvoll sein.

Kurz notiert

Informationen für werdende Eltern

MÜNSTER. Im Marienhausaal des St. Franziskus-Hospitals findet am Donnerstag (4. August) um 18.30 Uhr eine Informationsveranstaltung der Elternschule Münster statt. Werdende Eltern können sich dort über die Vorbereitung einer natürlichen Geburt inklusive Wassergeburt und der vertikalen Geburtsmethode informieren. Chefarzt Dr. Nikolaos Trifyllis und Oberärztin Dr. Anke Hövels referieren zu diesem Themenkreis und gehen auf individuelle Fragen ein. Im Anschluss erfolgt eine Besichtigung der Kreißsäle. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist die Eingangshalle des St. Franziskus-Hospitals. Info: www.geburten-muenster.de

Neue Broschüre zum Europaradweg

KREIS WARENDORF. Über rund 315 Kilometer führt der Europaradweg R1 von Vreden an der niederländischen Grenze durch das Münsterland bis nach Höxter an der Weser. Die schönsten Orte für einen Besuch entlang dieser Strecke stellt jetzt die neue Broschüre für das nordrhein-westfälische Teilstück vor. Die Domstadt Münster, die Pferdestadt Warendorf gehören ebenso dazu wie die stillen Wege, Pättkes und Alleen der Rosendahler Ortsteile Darfeld, Holtwick und Osterwick. Eine Kurzübersicht und eine ausklappbare Karte bringen die Sehenswürdigkeiten auf den Punkt. Das Begleitheft ist ab sofort kostenlos in deutscher und niederländischer Sprache erhältlich per Mail: touristik@muensterland.com oder www.europa-radweg-r1.de.



Friedrich Vogelpohl ist als Polizeiseelsorger im Einsatz. Foto: Karina Linnemann

Rot für Blau

Handwerk gegen Umweltplakette

KREIS WARENDORF. „Die blaue Umwelt-Plakette ist nicht durchdacht und wird den Handwerksunternehmen Kosten und Schwierigkeiten verursachen“, kritisiert Hauptgeschäftsführer Frank Tischner von der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf den Beschluss der Umweltministerkonferenz, eine Euro-6-Plakette, erkennbar durch die Farbe Blau, spätestens zum Anfang nächsten Jahres einzuführen. Vor allem Diesel-Fahrzeuge wären davon betroffen. „Vor dem Hintergrund anhaltend hoher Stickoxidbelastung in zahlreichen deut-

schen Städten und Ballungsgebieten ist die Überlegung, stark umweltverschmutzende Autos aus den Innenstädten zu verbannen, nachvollziehbar“, gibt Tischner gerne zu, sieht aber mit der Einführung der blauen Umwelt-Plakette den falschen Lösungsansatz. Rund 13 Millionen Diesel-Fahrzeuge blieben bei der Einrichtung von blauen Umweltzonen ausgesperrt. Für Handwerksunternehmen habe die blaue Umweltplakette erhebliche Kostenfolgen. „Die Neuanschaffung von Fahrzeugen oder Umrüstungen wären für viele Betriebe zwingend.“

Tagespflege Eichenhof

Fürsorge von Mensch zu Mensch

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinaus gibt, geht nicht verloren.“ Albert Schweitzer

Wir sind ein innovativer Träger in der ambulanten Betreuung und Hilfe für Senioren im Betreuten Wohnen in Wohngemeinschaften und in stationären Einrichtungen, sowie in Tagespflegeeinrichtungen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin in geringfügiger Beschäftigung (450-Euro-Basis) für die Tagespflege „Eichenhof“ in Warendorf

Fahrdienstmitarbeiter (w/m)

AP Pflegedienste GmbH
z.H. Bernd Wesseling
Dr.-Rau-Allee 2 · 48231 Warendorf
wesseling@ap-pflegeservice.de · www.eichenhof-warendorf.de

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICK PUNKT

LENGERICHER WOCHENBLATT
Dreingau Zeitung

StadtAnzeiger
Emskurier

Wochenblatt
WOCHENPOST

WIR

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Unternehmen „Zukunft“

Alles zum Thema Karriere im Job, Aus- und Fortbildung sowie wissenswertes zu den Themen Weiterbildung und Studium.

Diese Sonderbeilage erscheint am
Sonntag, 21. August,
Mittwoch, 24. August
und Donnerstag,
25. August 2016.

AUFLAGE
ca. 440.000
Exemplare



ANZEIGENSCHLUSS
MI. 10. AUGUST 2016

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Piotrowski
Telefon 0 25 81- 63 53 21
anzeigen@blickpunkt-warendorf.de

Kurznotiert

Line Dance in der LVHS

FRECKENHORST. Zu einem Line Dance Workshop für Tanzerfahrene mit Tanzleidenschaft lädt die LVHS Freckenhorst vom 5. bis 7. August (Freitag bis Sonntag) ein. Als Referentin konnte Erika Lo Jacono aus Karst gewonnen werden. Anmeldungen und weitere Infos bei der LVHS unter 0 25 81/9 45 82 37 oder auf der Homepage unter www.lvhs-freckenhorst.de.

Draht über Radweg gespannt

WARENDORF. Unbekannte Personen spannten zwischen Freitagabend und Samstagmorgen (23. Juli) Draht über einen Geh-/Radweg in Höhe Dackmar 4 in Warendorf. Ein Radfahrer fuhr am frühen Morgen auf dem Weg in Richtung Ems und übersah die gespannten Drähte. Der 80-Jährige stürzte, verletzte sich glücklicherweise nicht. Der Draht stammt von einer Pferdekoppel, auf der sich auch Eichenholztor befanden. Die Unbekannten hatten die Tore ausgehoben und in einen angrenzenden Bach geworfen. Hinweise nimmt die Polizei in Warendorf, 0 25 81/94 10 00 entgegen.

Sommerpause der Rheuma-Liga

WARENDORF. Die Rheuma-Liga Warendorf schließt ihr Büro am Münsterwall 12 ab Montag (1. August) bis zum 21. August und macht Ferien. Die Sprechzeiten dienstags und donnerstags fallen während der Sommerpause aus.

Die Halle stand bei unserem Eintreffen voll in Brand

Christoph Amsbeck
Leiter der Freiwilligen Feuerwehr



Dicke Rauchschwaden über dem Landgestüt: Die Lagerhalle brannte im vollen Ausmaß. Fotos: Karina Linnemann

Dicke Luft am Landgestüt

Lager für Heu und Stroh fällt Flammen zum Opfer

Die Flammen schlagen in die Luft. Dicker Rauch macht sich in den Straßen breit. Die Lagerhalle des NRW Landgestüts in Warendorf brennt bis auf seine Grundmauern nieder.

Von Karina Linnemann



Die Lagerhalle konnte nicht gerettet werden.

WARENDORF. Um 14.20 Uhr wurde die Feuerwehr alarmiert, weil große Flammen aus der Lagerhalle des Landgestüts hoch schlugen. Innerhalb weniger Minuten trafen die Löschzüge Warendorf I und II ein. Unterstützt wurden sie durch die Kameraden aus Freckenhorst und Milte. Dabei wurden unter anderem zwei Drehleitern eingesetzt.

Doch auch die mehr als 130 Mann konnte das lichterloh brennende Gebäude nicht mehr retten. „Die Halle stand bei unserem Eintreffen voll in Brand“, sagt Christoph Amsbeck, Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Warendorf.

Tiere waren während des Brandes nicht in Gefahr. Die Feuerwehr konnte ein Übergreifen des Feuers von der Lagerhalle auf Stallungen und die historische Bausubstanz verhindern. Bereits 1984 hatte ein Brand an der selben Stelle auf benachbarte Stallungen übergegriffen. „Ich bin froh, dass wir trotz des enormen Schadens glimpflich – also ohne schwere Verletzungen – davon gekommen sind“, betont Bürgermeister Axel Linke, der noch während der Löscharbeiten vor Ort nach dem Rechten schaute.

Die Pferde aus dem nahe gelegenen Stallgebäude wurden

vorsichtshalber in den übrigen Ställen und Reithallen in Sicherheit gebracht. Den fünf leicht verletzten Personen – die meisten davon durch Rauchgas – geht es wieder gut. Das Landgestüt bedankt sich bei den zahlreichen Landwirten, die den Abtransport des glühenden Strohs über rund zwei Tage mit ihren Traktoren und Anhängern gewährleistet haben. Ein Stoppelfeld wurde für das Ausglühen des Strohs zur Verfügung gestellt.

Als kleines Dankeschön erhalten sämtliche Helfer, ebenso wie die vom Rauch und Lärm belästigten Anwohner, Freikarten zur Symphonie der Hengste am kommenden Freitag vom Landgestüt. Die Polizei geht daher davon aus, dass das Feuer aufgrund einer Unachtsamkeit bei der Entfernung von Unkraut durch einen Mitarbeiter des Landgestüts entstanden sein dürfte. Zeugen hatten beobachtet, wie er mit einem gasbetriebenen Profigerät Unkraut vernichtete. Dabei führte er das Gerät auch am Tor der Lagerhalle vorbei. Kurz darauf brach der Brand aus. Der Sachschaden wird auf 700 000 Euro geschätzt.

Rücksicht nehmen

BEELEN. Im Beelener Ortskern kommt es zurzeit zu Belästigungen durch Hundelärm. Die beste Lösung ist natürlich, dass Nachbarn eine vernünftige Konfliktlösung finden und Tiere so gehalten werden, dass eine Lärmbelästigung verhindert wird. Zur Tierhaltung in Wohngebieten gibt es aber auch einige grundlegende Richtlinien. Haustiere sind so zu halten, dass durch sie die Nachbarschaft nicht wesentlich gestört wird. Eine unwesentliche Beeinträchtigung liegt dann vor, wenn das Hundegebell oder anderer Tierlärm in der konkreten Wohngegend ortsüblich ist und vom Besitzer des Tieres mit wirtschaftlich zumutbaren Maßnahmen auch nicht zu verhindern ist. Die Gemeindeverwaltung Beelen möchte mit diesem Pressescheinweis an die Vernunft von Tierhaltern und Nachbarnschaften appellieren. So können viele Probleme schon beseitigt werden, wenn sich Tiere während der Berufstätigkeit ihrer Besitzer nicht allein im Garten aufhalten oder nicht stundenlang in den Zwinger gesperrt werden. Die Verwaltung bittet die Bürger ohne behördlichen Einfluss um Rücksichtnahme und Lärmschutzmaßnahmen. Sollte noch jemand Fragen haben, kann er sich an die Beelener Gemeindeverwaltung, 0 25 86/8 87 14, wenden und sich informieren.

Kontakt

Verteilung, Kleinanzeigen
0 25 81/63 53 25

Anzeigen
0 25 81/63 53 10
anzeigen@blickpunkt-warendorf.de

Redaktion
0 25 81/63 53 71
redaktion@blickpunkt-warendorf.de

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

www.ag-muensterland.de

Hölzernes Federvieh wird fallen

Dreibrückenschützen suchen Nachfolger für König Sven Wendel

WARENDORF. Der Schützenverein „Hinter den drei Brücken“ feiert von Freitag bis Sonntag (5. bis 7. August) sein diesjähriges Schützenfest auf dem Unteren Lohwall, zu dem Präsident „Hennes“ Bussmann neben den Mitgliedern auch Freunde, Bekannte und Nachbarn sowie Gäste einlädt. Während die Dreibrückenschützen dem Fest seit Wochen entgegenfiebert, sieht König Sven Wendel mit seiner Königin und Ehefrau Nicole dem Fest mit gemischten Gefühlen entgegen. Wendel freut sich auf den Großen Zapfenstreich am Samstagabend gegen 22 Uhr auf der Natur-

bühne am Lohwall und den sich anschließenden sogenannten Heimatabend, zu dessen Gelingen das Thronpaar und die Throngesellschaft mit einem eigenen Programmpunkt nicht unwesentlich beitragen wollen. Besonders aber freut sich Kö-

nig Sven Wendel auf den Samstagmittag ab 13.15 Uhr, wenn zu seinen Ehren die Parade auf der Dreibrückenstraße, der „Prachtmeile“ der Dreibrückenschützen, stattfindet. Wendel macht keinen Hehl daraus, dass er sich freut, die Ehrenkutsche besteigen und

die hoffentlich zahlreich angetretenen Schützenschwestern und Schützenbrüdern an sich vorbeiziehen zu lassen, bevor dann ab 14.15 Uhr, nach den Ehrenschüssen, das Ringen um seine Nachfolge beginnt und sich sein Regentschaftsjahr somit unweigerlich dem Ende zuneigt. Am Samstagabend um 19.30 Uhr wird König Sven Wendel die Königskette im Rahmen der feierlichen Krönungszeremonie, ebenfalls auf der Naturbühne am Unteren Lohwall, schweren Herzens weitergeben. Möglichen Anwärtern macht Wendel Mut: „Traut euch, jeder Schützin und jedem Schützen wünsche ich eine ruhige Hand und wenn es dann mit dem Königsschuss geklappt hat, dann genießt das Jahr einfach – ich jedenfalls möchte die Zeit nicht missen.“



WARENDORF
5. bis 7. August
Lohwall
www.3bruecken.de

König Sven Wendel und seine Frau Nicole verabschieden sich vom Thron. Foto: Dreibrückenschützen

Anzeige

Bridgehouse Collections

Internationale Besonderheiten

Wer das Bridgehouse in Warendorf betritt, der weiß gar nicht, wo er zuerst hinschauen soll. Dabei ist das Geschäft keinesfalls überladen – jedes einzelne Stück zieht die Blicke auf sich. Seit genau einem Jahr haben Inhaber Michael Ripplloh und Fran Goodsell Schüsseln aus Marokko, Keramik aus Belgien, Tischdecken aus Skandinavien, Handtaschen aus Madagaskar, Gourmetprodukte aus Süddeutschland und vieles mehr in den Regalen. Für jeden Geschmack und Geldbeutel ist etwas dabei. „Wir bemühen uns, schöne und besondere Produkte anzubieten“, sagt Michael Ripplloh und deutet auf farbenfrohe Kerzen. Zum Geburtstag gibt es im Bridgehouse übrigens Geschenke. Vorbeischaun lohnt sich.

Aktion von
Mo. 1. 8. – Mi. 3. 8.
Zum Geburtstag
10% auf Alles
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein herzliches Dankeschön für die positive Resonanz. Uns macht es viel Freude!

BRIDGEHOUSE COLLECTIONS GMBH
VINTAGEMÖBEL & WOHNACCESSOIRES · MICHAEL RIPPLOH & FRAN GOODSSELL
EMSSTR. 22 · 48231 WARENDORF · TEL. 0 25 81 / 9 28 22 0 8

Kurznotiert

Kunst erleben

WARENDORF. Der Förderverein Heinrich Friederichs Museum weist auf die neue Ausstellung mit Bildern der Künstlerin Mechtild Darquenne-Danwerth hin. Zu sehen sind die Bilder im Stil des „Foto-Realismus“ in der „Alten Apotheke“, Oststraße 43 in Warendorf. Die Öffnungszeiten sind mittwochs und sonntags von 15 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Gleich nebenan in der Museums-Galerie im Schmeddinghoff-Haus sind Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht des Mariengymnasiums zum Thema Picasso ausgestellt.

Wanderwoche in den Dolomiten

FÜCHTORF. Der Füchterer Wanderwart Jürgens lädt zu einer Wanderwoche in die zentralen Dolomiten ein. Für die vom 10. bis 17. September stattfindende Reise stehen jeweils sechs Doppel- und Einzelzimmer zur Verfügung. Die An- und Abreise erfolgt ab Füchtorf mit dem Bus und danach mit der Bahn ab/bis Münster oder Osnabrück. Nähere Auskunft unter Telefon: 0 54 26/2815 oder E-Mail: horst-juergens@osnnet.de.

Kreativseminar mit Otmar Alt

FRECKENHORST. Die LVHS Freckenhorst lädt Kunstinteressierte zu einem neuen Seminarangebot mit Otmar Alt ein, der mit den Teilnehmern zusammen einen künstlerischen Blick auf das Neue Testament werfen wird. In diesem Workshop haben Teilnehmer die Möglichkeit sich im direkten Austausch mit dem Künstler selbst in malerischer Weise einem Themenbereich des neuen Testaments zu widmen und auf ihre Weise bildnerisch zu erarbeiten. Die Veranstaltung findet statt vom 11. bis 14. August. Anmeldungen und weitere Infos bei der LVHS unter 0 25 81/9 45 82 37 oder auf der Homepage unter www.lvhs-freckenhorst.de.

Das rockt

Krach am Bach am 5. und 6. August

Gitarrensounds, Headbanging und jede Menge guter Laune: Das verspricht das Open-Air Festival Krach am Bach in Beelen.

BEELLEN. Samavayo werden das Festival eröffnen und laut der Veranstalter auch die Richtung vorgeben. Them Moose Rush aus Kroatien, ein geniales Progressive Rock Trio zwischen Retro und Moderne, wird das Festival beenden. Aber die Veranstalter haben auch schlechte Nachrichten „Die Shows von Simeon Soul Charger und Dearly Beloved mussten leider gecancelt werden, was natürlich schade ist, mussten doch beide Bands aufgrund des Wetters im letzten Jahr schon im Backstage verbleiben“, heißt es in einer Mitteilung an die Fans.

In den 23 Jahren Festivalgeschichte haben es die Macher aus dem östlichen Münsterland bisher geschickt verstanden, mit dem eher kirmesverdächtigen und inflationärem Festivalnamen ihr Talent für grandioses Booking zu ver-



Colour Haze stehen als Headliner auf der Bühne. Foto: Matias Corral

cken und einem Festival Hype zu entgehen. So muss man schon genauer hinschauen, um zu sehen, welche großartigen Line-ups das schöne Festival in seiner Historie schon hervorgebracht hat. Das haben dann offensichtlich viele Musikfreunde auch gemacht, so dass das Festival im letzten Jahr mit 2300 Besuchern pro Tag erstmals im Vorfeld ausverkauft war.

Das Line-Up ist mal wieder vielfältig. Headliner sind

Greenleaf, Colour Haze und Mother's Cake.

The Vintage Caravan (Island) und Dead Lord (Schweden) coheadlinen das Festival. Darüber hinaus hauen auch Bands wie Wucan, Mars Red Sky und Electric Moon in die gleiche Kerbe. Mit The Grand Astoria ist erstmals eine Band aus Russland zu Gast. Auf der zweiten, kleineren Bühne wird's dann gewohnt noch experimenteller oder einfach mal anders. Zum Beispiel mit

Indie-Elektro-Rock der Lantunes aus dem Iran oder durchgeknalltem Bass-Sax-Orgel-Crossover von Wilhelmfreddie. Mit dabei auch die inklusive Band Metzger 58, deren viel umjubeltes Konzert im letzten Jahr wegen des Sturms abgebrochen werden musste. Insgesamt teilen sich 20 Bands aus elf verschiedenen Ländern die Bühnenbretter der High Horse und Waltzing Wannerupp Stage.

BEELLEN
Krach am Bach
5. und 6. August
www.krachambach.de

Heute noch Startplatz sichern

Sassenberg Triathlon am Sonntag (7. August)



Achtung, fertig, los! Am Sassenberg Triathlon treten mehr als 1300 Sportler gegeneinander an. Foto: Szybalski

SASSENBERG. Schon am kommenden Sonntag heißt es am Sassenberger Feldmarksee wieder „Swim, Bike, Run“. Etwa 1200 Sportler haben sich bereits für den „Sassenberg Triathlon“ angemeldet. Gute Nachrichten gibt es für Kurzentschlossenen: In jeder der Disziplinen sind noch Startplätze frei.

Für die Triathleten bieten die Veranstalter vom VfL Sassenberg 1926 drei unterschiedli-

che Distanzen an: Volks-Distanz, Kurz-Distanz und den GrandPrix. Zudem wird eine Staffel angeboten, bei der jeweils ein Teilnehmer schwimmt, der Zweite dann Rad fährt und der dritte Sportler läuft.

„Das Besondere an unserem Triathlon ist, dass wir eine sehr familiäre Atmosphäre haben und viele Teilnehmer immer wieder kommen. Bei uns starten Ironman-Teilneh-

mer genauso wie Anfänger“, betont der Veranstalter in einer Pressemitteilung. Für jede Erfahrung bieten der VfL Sassenberg eine entsprechende Distanz an.

Ferienkurse im Haus der Familie

Anmeldungen jetzt möglich

WARENDORF. Auch in den Sommerferien bietet das Haus der Familie ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche an. Am 15. August (Montag) startet um 10 Uhr ein viertägiger Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahren. Bei regelmäßiger Teilnahme erhalten die Babysitter/innen eine Bescheinigung. Vom 16. bis 18. August (Dienstag bis Donnerstag) jeweils von 10 bis

12.15 Uhr findet ein Kurs mit dem Titel „Upcycling - Schöne Objekte aus alten ungenutzten Materialien“ für Kinder von acht bis 13 Jahren statt. Ein Kochkurs unter dem Motto „Street Food“ wird am 19. August (Freitag) für Jugendliche im Alter von zwölf bis 16 Jahren angeboten. Anmeldungen unter 0 25 81/2846 oder www.hdf-waf.de.

Info

Die Distanzen

Volks-Distanz:
650 m Schwimmen, 23 km Rad fahren, 5 km Laufen
Kurz-Distanz:
1,5 km Schwimmen, 44 km Rad fahren, 10 km Laufen
GrandPrix:
1,5 km Schwimmen, 67 km Rad fahren, 15 km Laufen

SASSENBERG
7. August
Feldmarksee
Sassenberg Triathlon
www.sassenbergtriathlon.de

Anzeige

Rasante Kontrolle

Wie jedes Jahr ist traditionsgemäß um 9.00 Uhr Abfahrt zur Kontrollrunde. Vier Fahrer der Firma Honda Dieckmann aus Sassenberg stehen parat, um Kampfrichter und Kameramänner auf Ihren Runden zu begleiten. Die Strecke der Radfahrer muss auf Sicherheit und äußere Umstände geprüft werden. Hans-Werner Dieckmann, selbst begeisterter Triathlet, stellt die aktuellsten Vorführmodelle für den sportlichen Event. Etwa um 10 Uhr ist Start. Die Motorradfahrer bekommen vom Kampfrichter gesagt, welchem Triathleten sie folgen sollen. Sie halten die Maschinen auf Höhe des Teilnehmers, damit dieser die Instruktionen auch hören kann. Windschatten fahren, drängeln, alles wird geahndet. Bis etwa 15 Uhr fahren die Fahrer der Firma Dieckmann. Anschließend geht es dann zur Helferparty.

Die CTX 1300 ist kein durchschnittlicher Cruiser.
• Farbe: schwarz • 62 kW (84 PS)
• Flüssigkeitsgekühlter 90° V4-Viertaktmotor
nur 13.890,- €

HONDA
DIECKMANN
Porschestra. 2 • 48336 Sassenberg • Tel. 0 25 83 / 26 83

Wir wünschen allen Sportlern einen erfolgreichen Triathlon!

WOHNKERAMIK
BADBEREICH
AUSSENBEREICH

Fliesen-Platten
Handel-Verlegung-Fliesendiscount

WILA
Tel. 02581 93900
Beckumer Str. 36 | Warendorf
www.Fliesen-Platten.de

Kleinanzeigenmarkt

Sonntag, 31. Juli 2016

Stellenangebote

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

LKW-Fahrer/in

in Voll- oder Teilzeit für Nah- und/oder Fernverkehr
Voraussetzung: FSK CE oder die alte Klasse 2

Wir bieten: Leistungsgerechte Bezahlung und ein angenehmes Arbeitsklima.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Berkenkemper Transport GmbH
Inh A. Berkenkemper junior
Strontianitstraße 18-20
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508-8501
info@berkenkemper.de



Muttersprachler in der Marktforschung:

Die Krämer Marktforschung sucht für die Durchführung von telefonischen Kundennachbefragungen freiberufliche Interviewer/innen. Sie sollten eine der aufgeführten Sprachen als Muttersprache beherrschen: Deutsch, Französisch (EU), Englisch (EU), Italienisch, Norwegisch, Griechisch, Türkisch, Chinesisch/Mandarin, Vietnamesisch, Bahasa/Indonesisch, Thai. Die Studie wird in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr in unserem Phone Studio in Münster/Hiltrup durchgeführt. Sie sollten uns von Montag bis Freitag, bei freier Zeiteinteilung, mindestens 15-20 Stunden pro Woche unterstützen. Gerne steht Ihnen Markus Holz für weitere Informationen als Ansprechpartner zur Verfügung:

m.holz@kraemer-germany.com oder 02501-802-140
Krämer Marktforschung • Hansestraße 69
48165 Münster • www.kraemer-germany.com



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

LKW-Fahrer (m/w)

in Voll- oder Teilzeit
für Transporte im Nahverkehr (Raum Warendorf)

Voraussetzung: **FSK CE** oder die alte **Klasse 2**.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
02861/934114 oder 0151/42224114

Borchers Kreislaufwirtschaft GmbH
Hansestraße 44 • 46325 Borken

Sie lieben Werkzeug?

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Telgte ab sofort:

Verkäufer/in (Voll- oder Teilzeit)

Minijober (für Kasse oder Lager)

Bewerbungen bitte online an: **Herrn Matthias Heiermeier**
unter: **telgte@sonderpreis-baumarkt.de**

Heifer Baumarkt GmbH • Orkotten 5 • 48281 Telgte • www.sonderpreis-baumarkt.de

SONDERPREIS!
Baumarkt

Ein Job mit Energie! Wir, eine moderne Wäscherei, suchen ab sofort einen motivierten Auslieferungsfahrer auf 450,- € - Basis. Die Arbeitszeiten verteilen sich vorwiegend auf Di, Do und So ab 16:00 Uhr. Sie sind belastbar, fit im Umgang mit einem 7,5 Tonner und haben zudem den Eintrag 95 (neue Module), dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wäscherei Sicking GmbH, Münstermannweg 13, 48153 Münster, ☎ 0251 / 775357

Lüdinghausen: Zuverlässige, tüchtige Putzhilfe 1 x wöchentl. von privat gesucht. ☎ 0173/6317652.

Wer mäht meinen Rasen in Everswinkel? ☎ 02582/259.

DEINE AUSBILDUNG BEI UNS



FÜR TELGTE SUCHEN WIR:

- Auszubildende Sport und Fitnesskaufmann/frau
- Studenten für den dualen Studiengang Fitness und Business Education
- Auszubildende für die duale Ausbildung Trainer für Gesundheitsförderung

BEWERBUNG AN:

VivaFitness Group GmbH
Farwicker Str. 4 - 6
49610 Quakenbrück
ODER: regio@vivafitness.de
Ansprechpartner: Matthias Schöne

Ein Job mit Energie! Wir, eine moderne Wäscherei, suchen ab sofort einen motivierten und zuverlässigen Mitarbeiter/in auf 450,- € - Basis oder Teilzeit. Die Arbeitszeiten verteilen sich vorwiegend auf Samstags von 08:00 - 16:00 Uhr. Sie sind belastbar und verantwortungsbewusst? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wäscherei Sicking GmbH, Münstermannweg 13, 48153 Münster, ☎ 0251 / 775357

Zusteller/in gesucht: Die Aschendorff Direkt sucht für samstags und/oder mittwochs Zusteller (m/w) für die Dreingau Zeitung ab 13 Jahren auf 450-EUR-Basis. Über Bewerbungen für den Bereich Ascheberg, Davensberg, Sendenhorst und Albersloh würden wir uns besonders freuen. Die Zeitungen können Sie tagsüber und bei freier Zeiteinteilung bis 18:00 verteilen. Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie! Ref: Dreingau-Zeitung, ☎ 0251 / 690-664 od. E-Mail: zustellerbewerbung@aschendorff.de

Aschendorff Logistik

Wir suchen Zusteller (m/w) ab 18 Jahren

für die Verteilung der Tageszeitung von montags bis samstags in der Nacht.

Über Bewerbungen aus den Bereichen **WARENDORF, EVERSINKEL, FÜCHTORF und TELGTE** würden wir uns besonders freuen.
Telefon (0251) 690-664
zustellerbewerbung@aschendorff.de



BUDT · HERMANSEN · RITTMEIER
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Sie sind ein Teamplayer und arbeiten mit Leidenschaft in Ihrem Beruf?
Dann suchen wir Sie als engagierte(n) und motivierte(n)

Steuerfachangestellte/n (w/m) mit dem Schwerpunkt

Finanzbuchhaltung oder Jahresabschluss



Ausführliche Informationen finden Sie unter dem QR Code und www.budt.de/team/karriere

Fahrer/innen auf Minijob-Basis gesucht. Für die Beförderung unserer behinderten Fahrgäste suchen wir zuverlässige Mitarbeiter/innen, die morgens und nachmittags etwas Zeit haben. Kommen Sie aus Ascheberg, dann melden Sie sich ab dem 01.08.16 unter ☎ 0172/5845168 (Herr Schewe)

Zuverlässige Haushaltshilfe für junge Familie in Seppenrade gesucht. 8-10 Stunden pro Woche auf 400 €-Basis. ☎ 0160/1801955

Zuverlässige Hilfe für 2-Pers.-Haushalt in Ascheberg gesucht! Bitte Kontakt unter: ☎ 0151/14395932.

Wir bewegen Großes und suchen SIE: erf. LKW Fahrer/innen (Klasse CE), evtl. auch zur Aushilfe f. d. Nationalen Fernverkehr. Ihre Vorteile bei uns: unbefr. Arbeitsvertrag, punktl. Bez., moderner Fuhrpark und nette Kollegen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: SPESA-Spedition, Schuckardstr.18, 48153 Münster. ☎ 0251/971340, info@spesa-spedition.de

Freundliche Bedienung für unser Restaurant gesucht! Geringfügig oder Teilzeit. Eikmeier's Rauchfang, Warendorf. ☎ 02581/3032.

Reinigungskräfte mit Erfahrung für Discounter gesucht. Einsatzgebiete in: Everswinkel - Alverskirchen Str., Warendorf - Industriest., Aug.-Wessing-Damm, Sassenb. Str., Wir bieten Minijob zu 9,80€ je Std., Mo-Sa 6.00/6.30 bis 7.15/8.30 Uhr. RSM GmbH & Co. KG, Von-Steuben-Str. 10, Münster, Frau Kuschnieder ☎ 0170/3602641

Machen Sie Ihr Handy / Smartphone / PC zur Gelddruckmaschine. Werbung bezahlt auch Sie. ☎ 0172/5602520 od. pieju@gmx.de

Wir suchen ab sofort einen handwerklich geschickten Mitarbeiter (w/m) mit PKW-Führerschein und einer gewissen Montagebereitschaft. Sie sind flexibel, teamfähig und können selbstständig arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung: MGS Oberflächenveredelung HD Kottmeyer GmbH & Co. KG, Berliner Ring 48, 33428 Harzewinkel, ☎ 05247-927000, mgs@hdkottmeyer.de

Pflege-, Betreuungs- u. Haushaltshilfe für ein Ehepaar in MS in Festanstellung ges. Kost und Logis frei. 24h-Hilfen.de, ☎ 0251/9811230

Haushaltshilfe in Telgte gesucht. 2 x wöchentlich. je 5 Std., E-Mail: thomas@vectron.de

Nebenverdienst d. Werbefolien auf Ihrem Pkw. Mtl 50 - 450 € ohne Steuerkarte. Info ☎ 0 58 74/ 98 64 28 16 u. ☎ 0 15 23/ 4 15 49 87

H.E.L.I. Sicherheitsdienst sucht Wachmann/-frau für Objekt und Veranstaltungsschutz, 34a Bescheinigung erforderlich. ☎ 02504/9303776

Warendorf: Für die medizinisch-pflegerische Versorgung unserer 15 Mon. alten Tochter suchen wir eine/n Gesundheits- u. Kinder-/Krankenschwester od. Pfleger, gerne auch freiberuflich tätige Pflegefachkräfte für den Tag- u./od. Nachtdienst. Wir bieten ein kleines, überschaubares, nettes Team, ein professionelles Einarbeitungskonzept, planbare, flexibel Dienstzeiten u. übertarifliche Bezahlung mit Zuschlägen. Intensivverfahren wäre vorteilhaft, aber nicht Bedingung. Näheres unter ☎ 01 72 / 6 96 85 99.

Promotoren (m/w) auf selbstständiger oder 450 €-Basis gesucht. Sie überzeugen aktive und potenzielle Kunden durch Charme und Kompetenz. Ihr Arbeitsgebiet umfasst Werbestände in Einkaufszentren und auf Messen in Ihrem Heimatort und in der näheren Umgebung. Wir sind ein erfolgreicher, spezialisierter Verlagsdienstleister, der den Zeitungstiteln Westfälische Nachrichten und Ahlener Zeitung seit 20 Jahren als verlässlicher Partner zur Seite steht. Für erste telefonische Vorab-Informationen stehen wir Ihnen unter ☎ 02 51 / 69 09 435 gerne zur Verfügung.

Reinigungskräfte mit Erfahrung für Discounter gesucht. Einsatzgebiete in: Telgte - Orkotten, Ostbevern - Wischhausstr. Wir bieten Minijob zu 9,80€ je Std., Mo-Sa 6.00/6.30 bis 7.15/8.30 Uhr. RSM GmbH & Co. KG, Von-Steuben-Str. 10, Münster, Frau Kuschnieder ☎ 0170/3602641

Steuerfachleute als selbstständige Beratungsstellenleiter gesucht. Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. Info unter: Rita Poppenborg-Kazulke ☎ 02501-922 250. Jörg Eustergerling ☎ 05403-724 5610. Infotag am 19.08.2016 von 12:00 - 17:00 Uhr, Kirchstr. 5, 49186 Bad Iburg.

Servicekraft (m/w) gesucht in Sendenhorst auf 450 € Basis. Sie möchten nebenbei arbeiten und haben am Wochenende oder abends Zeit? Sie haben gute Umgangsformen und bereits einige Erfahrungen in der Gastronomie? Dann bewerben Sie sich im Restaurant Landhotel Bartmann. ☎ 0 25 26/12 28, E-Mail: info@landhotel-bartmann.de

Schädlingsbekämpfer (w/m) gesucht! Infos unter preventa-nrw.de oder ☎ 02501/9222848, Herr Ruge

Freundliche, flexible Aushilfe nur für das WE- Fr., Sa. u. So. für die Spätschicht in unserer Spielothek in Telgte gesucht. ☎ 02504/4426

Putzhilfe in LH (Nähe ALDI) 14-tägig, 3 Std. (Mo, Di od. Do) für Wohnung gesucht. ☎ 0 25 91/ 9 48 57 50.

Stellengesuche

Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☎ 02 51/1 49 18 11 oder 01 76/20 43 66 77.

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. ☎ 01 52/21 64 01 13.

Gartenpflege, Rasenmähen und Vertikutieren. ☎ 0251/ 1 49 18 11 oder 0176/20 43 66 77

Frührentner sucht Gartenarbeit aller Art, nur morgens bis 4 Std. im Raum Münster, ☎ 0251/20802593 (ab 16 Uhr).

Kontakte (Bars und Clubs)

THAI TOP SERVICE Nuk & Noni MS-Handorfer Str. 57 0162 - 87 97 183

Massage STUDIO Erobella.de/julia 0251 - 13 34 858

MILA OW 80 D bildhübsche Brandneu in AHLEN! Versuchung nds-ladies.de 02382-966300

Geile Gabriela große Brüste, knackiger PO AUCH Hausbesuche 01577 - 370 92 90 Erobella.de

Neu in Ahlen: Vanessa! Charmant, süß, leidenschaftlich! Tel.: 0 23 82 / 88 89 14 • ladies.de

Hier schaue ich gerne rein!



58 Prozent der Bevölkerung blättern gern Prospekte durch, um auf Sonderangebote oder neue Produkte aufmerksam zu werden.* Weitere Zahlen, Daten und Fakten rund um die lokale Konsum- und Lebenswelt in Deutschland lesen Sie in der Studie „Lokale Welten“ des Instituts für Demoskopie Allensbach. Sie finden die Studie auf www.bvda.de.

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

Mitglied im BVDA

* Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



Michael Budde GmbH

Gestalten mit Glas und Holz

Glas und Holzarbeiten nach Ihren Wünschen individuell gefertigt!

- Glasduschen • Raumteiler • Trennwandsysteme
- Spiegel • Vitrinenbau • Küchenrückwände • Glasmöbel
- Glaszuschnitte • Vordächer • Möbelbau
- Holzarbeiten • Solitärstücke • Fenster • Türen

Und vieles mehr, sprechen Sie uns an!



Hoetmarerstr. 28 a • 48324 Sendenhorst • Tel.: 02526-3290, Fax: 02526-9366871 • Mobil: 01712721983 • Mail: m.budde@t-online.de

Dienstleistungen/ Empfehlungen

Fensterputzer gesucht? M1-Reinigungsservice reinigt alles zum Festpreis. www.m1-group.de, ☎ 01 51/56 97 88 52

Frührentner übernimmt sämtl. Garten- u. Pflasterarbeiten (Hecken- u. Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Minibaggerarbeiten, Neuanlagen usw.) mit Abtransport. Sämtl. Maschinen vorhanden, steuerl. absetzbar. ☎ 01 71/1 92 23 53

Buchtipp: Gerhard Willis. So poor in splendour - when walls kill. Zweispr. Edition, So arm im Glanz - wenn Mauern töten. Flucht, Globalisierung, Hoffnung, 148 Seiten, 14,90 Euro. www.westfälische-reihe.de

Fa. Glanzklar Fenster-/Rahmenreinigung, professionell u. preiswert, keine Anfahrtkosten, unverbindliches Angebot unter ☎ 0176/35478592 oder unter fa.glanzklar@web.de

Partnerschaften

Sie sucht großzügigen Ihn, ab 50 Jahre, für gelegentliche interessante Treffs. ☎ 0171/9455238.

Sympathischer Er, 65 J., 1,75 m, dunkelblond, sucht nette, ehrliche, naturverbundene Sie für feste Beziehung. ☎ 02548/567 (abends)

Er, 48/190, schl., tauscht Einsamkeit gegen Zweisamkeit. Whatsapp 0177/6796244 Mut?

Senioren

Wir bieten Ihnen eine liebevolle, individuelle und bezahlbare 24-Std.-Betreuung, aber auch Betreuung nach § 45b SGB XI in Ihrem Zuhause an. Hand in Hand - Helfende Hände im Alter, Anna Silvestri, Freckenhorster Str. 51, 48231 Warendorf ☎ 02581-634565 E-Mail: annasilvestri@gmx.de

24-Std. Senioren-Pflege, zu Hause, seriös u. legal. ☎ 0163/4807728

Horoskop vom 01.08.2016 bis 07.08.2016

WIDDER (21.03.-20.04.)



Die Woche verläuft sehr ruhig. Alles läuft wie am Schnürchen. Schalten Sie doch einfach mal ab und lehnen Sie sich entspannt zurück. Zum Wochenende hin machen Sie eine interessante Bekanntschaft, die Sie schon bald nicht mehr missen möchten. Der Sonntag hält eine Überraschung für Sie bereit. Genießen Sie es doch einfach. Die Sterne stehen gut für Sie.

STIER (21.04.-20.05.)



Schalten Sie besser einen Gang zurück. Sie sollten sich jetzt nicht zu weit aus dem Fenster lehnen. Wahnsinnige Aktionen sollten Sie jetzt besser nicht wagen. Denken Sie nochmal über die Sache nach, bevor Sie sich größere Komplikationen einhandeln. Es zerrt an Ihren Nerven. Eine Pause könnte Ihr Körper jetzt auch gut vertragen. Denken Sie darüber nach.

ZWILLINGE (21.05.-21.06.)



Die Sterne scheinen es gut mit Ihnen zu meinen. Sie sind voll auf der Überholspur. Egal wie unangenehm die Situation auch ist, Sie finden die passenden Worte. Durch Ihre diplomatische Art beeindrucken Sie nicht nur Ihre Kollegen. Viele Augen sind jetzt auf Sie gerichtet. Der Augenblick ist gekommen, um Ihren Träumen einen Schritt näher zu kommen. Machen Sie weiter so.

KREBS (22.06.-22.07.)



Sie fühlen sich ausgelaugt und sind nur noch müde? Das ist doch kein Wunder. Sie können nicht immer auf vier Hochzeiten gleichzeitig tanzen. Irgendwann ist auch mal Schluss. Eine Zeit lang macht Ihr Körper das natürlich mit, jedoch sind die Reserven auch irgendwann aufgebraucht. Ziehen Sie besser selbst die Notbremse, bevor Ihr Körper Sie in Ihre Schranken weist.

LÖWE (23.07.-23.08.)



Sie sind bester Laune und so schnell kann die Ihnen auch niemand verderben. Sie sprudeln nur so über vor Energie und könnten Bäume ausreißen. Nutzen Sie die Woche doch dazu, um aufgeschobene Dinge endlich in die Tat umzusetzen. Es wird Ihnen alles mit Leichtigkeit von der Hand gehen. Diese Woche sollten Sie voll zu Ihrem Vorteil nutzen. Probieren Sie es aus.

JUNGFRAU (24.08.-23.09.)



Sie sind voll auf Harmonie eingestellt. Venus hat die Aufgabe wirklich gut gemacht. Ihr Partner steht voll und ganz hinter Ihnen und macht Sie mit einer Überraschung sehr glücklich. Ihre Beziehung ist etwas Besonderes und das sollten Sie sich auch stets vor Augen halten. Es gibt immer Höhen und Tiefen, jedoch können Sie sich auf Ihren Partner stets verlassen.

WAAGE (24.09.-23.10.)



Jetzt ist Ihr großer Moment gekommen. Sie stehen im Mittelpunkt und von Ihrem Handeln hängt jetzt eine Menge ab. Die Entscheidung erscheint Ihnen besonders schwierig, wenn Sie jedoch darüber nachdenken, haben Sie die Wahl doch bereits getroffen. Versuchen Sie sich nicht verrückt zu machen und es gelassener zu sehen. Lassen Sie sich von Ihrem Gefühl leiten.

SKORPION (24.10.-22.11.)



Manchmal kommt alles doch ganz anders, als man es sich vorgestellt hat. Ein Problem bringt Ihre ganze Planung durcheinander. Versuchen Sie sich nicht unnötig verrückt zu machen. Atmen Sie tief durch und versuchen es gelassener zu sehen. Ändern können Sie an der Situation jetzt nichts mehr. Die spontanen Einfälle sind meistens die besten. Glauben Sie daran.

SCHÜTZE (23.11.-21.12.)



Ihre kreative Ader ist in dieser Woche besonders ausgeprägt. Was Sie auch anpacken, es wird zu einem Meisterstück werden. Beim Malen, Basteln, Singen oder Dichten können Sie Ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Lassen Sie auch andere an Ihrer Gabe teilhaben und begeistern Sie Ihre Mitmenschen. Sie werden sich dabei wunderbar fühlen und glücklich sein.

STEINBOCK (22.12.-20.01.)



Das Wochenende hält einige Überraschungen für Sie bereit. Freuen Sie sich auf einen spannenden Ausklang dieser Woche. Eine unerwartete Begegnung lässt Ihr Herz sofort schneller schlagen. Ein Flirt ist Ihnen sicher und gibt Ihnen Gewissheit, dass Sie noch so einiges draufhaben. Sie müssen sich keinesfalls verstecken. Sie sollten auf Ihren Instinkt vertrauen.

WASSERMANN (21.01.-19.02.)



Ihr Partner sehnt sich nach Zweisamkeit. Sie sollten Ihre sozialen Kontakte pflegen, jedoch sollten Sie Ihren Partner dabei nicht vergessen. Unternehmen Sie doch mal wieder etwas nur zu zweit. Lassen Sie Ihr Mobiltelefon doch einfach mal abgeschaltet und kümmern Sie sich nur um sich gegenseitig. Ihre Beziehung soll schließlich für die Ewigkeit sein.

FISCHE (20.02.-20.03.)



Sind Sie immer noch auf der Suche nach der ganz großen Liebe? Sie denken, dass es die nicht gibt? Denken Sie nicht so negativ. Unter der Woche sind Ihnen schon einige Flirts garantiert aber das Wochenende verspricht noch mehr. Schauen Sie genau hin und halten Sie die Ohren auf. Amors Pfeil kann man fast schon hören. Natürlich müssen Sie die Liebe auch in Ihr Herz lassen wollen.

So 31. Juli MÜNSTER

CONVENTION
9. Starfire Tattoo Weekend
12 bis 19 Uhr
MCC Halle Münsterland
Albersloher Weg 32

SPORT
Polopicknick
12 Uhr
Hugerlandshof
Hugerlandshofweg 70
Münster-Handorf

SPORT
Preußen Münster - VfL Osnabrück
14.00 Uhr
Preußenstadion
Fiffi-Gerritzen-Weg 1
Zum Start in die 3. Liga das Derby Preußen Münster gegen den VfL Osnabrück

KONZERT
After Church Club: Tom Vieth & Friends
15 Uhr
Hot Jazz Club
Hafenweg 26b
Eintritt frei

KONZERT
Mikhail Dantschenko - Sturm!
17 Uhr
Tibus-Residenz
Tibusplatz 1-7
Konzertreihe „Weltklassik am Klavier!“
Karten unter 0211/9365090

TANZSCHULE INGRID
Warendorf und Telgte

Neue Tanzkurse

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Alle Kurse jetzt für Sie im Internet.

www.tanzschule-ingrid.de
info@tanzschule-ingrid.de · Tel. 0 25 81 / 6 15 03

KREIS WARENDORF

NATUR
BOTANISCHE WANDERUNG
14.30 Uhr
Wanderparkplatz am Naturschutzgebiet Mackenberg Beckum

AUSSTELLUNG
Barbara Koch - TROPHÄEN
11 bis 17 Uhr
Stadt-Galerie
Königstr. 7
Ahlen

Mo 1. August MÜNSTER

KINDER
Atlantis
10 Uhr
Wienburgpark
Die Abenteuerstadt im Park
Kinder zwischen 5 und 13 Jahren können ohne Anmeldung immer montags bis freitags von 10 bis 17.30 Uhr viele Abenteuer erleben.

KREIS WARENDORF

KINDER
Ferienspieltage
9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Mosaikschule
Ludgerusstraße
Ennigerloh

INFORMATION
Informationsabend für werdende Eltern
18.30 Uhr
St. Franziskus-Hospital
Cafeteria
Robert-Koch-Str. 55
Ahlen

KINDER
„Bauhof der Sinne“
Bauhof der Sinne
Westkirchener Straße 90
Ennigerloh



Internationale Gäste: Die „Brass Band del Ecuador steht heute (31. Juli) um 12 Uhr im Rahmen der Konzertreihe Trompetenbaum und Geigenfeige auf der Bühne des Hauses Siekmann in Sendenhorst. Foto; Haus Siekmann

Di 2. August MÜNSTER

KINDER
Atlantis
10 Uhr
Wienburgpark
Die Abenteuerstadt im Park
Kinder zwischen 5 und 13 Jahren können ohne Anmeldung immer montags bis freitags von 10 bis 17.30 Uhr viele Abenteuer erleben.

NATUR
Was krecht und fleucht in Wald und Wiese?
10 bis 13 Uhr
Treffpunkt Rieselfeldhof (Heidekrug)
Coermühle 181
Assel, Saftkugler und Co. werden unter die Lupe genommen, mit Keschern geht es in die Wiese, um auch hier das Leben der Tiere und Blumen zu untersuchen.
Für Kinder ab 6

KINDER
Spielen wie in alter Zeit
15.00 Uhr
Stadtmuseum Münster
Salzstraße 28
für Kids von sechs bis zehn Jahren
Treffpunkt: Museumsfoyer
Kosten pro Person: 2,50 Euro

KREIS WARENDORF

Kinder
Ferienspieltage
9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Mosaikschule
Ludgerusstraße
Ennigerloh

Mi 3. August KREIS WARENDORF

AUSSTELLUNG

„Kuba im Wandel“
Bürgerzentrum Schuhfabrik
etage eins
Königsstraße 7
Ahlen

KINDER
Ferienspieltage
9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Mosaikschule
Ludgerusstraße
Ennigerloh

KINDER
BASTELNACHMITTAG
14 Uhr
Freibad
Breuelweg
Warendorf

Do 4. August MÜNSTER

FESTIVAL
Auf weiter Flur

16 Uhr
Maikottenweg
Drei Tage Festival im Nirdgenwo. Mitten in der Stadt.

KREIS WARENDORF

AUSSTELLUNG
„Kuba im Wandel“
Bürgerzentrum Schuhfabrik
etage eins
Königsstraße 7
Ahlen

KINDER
Ferienspieltage
9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Mosaikschule
Ludgerusstraße
Ennigerloh

RADTOUR
Rundtour um Everswinkel
18 Uhr
Marktplatz
Everswinkel
Mitglieder des DRK und SC DJK Everswinkel fahren kostenfrei mit. Nichtmitglieder entrichten drei Euro.

RELIGION
SOMMERKIRCHE
21 Uhr
Pauluskirche
Raiffeisenstraße 5
Ahlen
evangelische Gottesdienstreihe

Fr 5. August KREIS WARENDORF

AUSSTELLUNG
„Kuba im Wandel“
Bürgerzentrum Schuhfabrik
etage eins
Königsstraße 7
Ahlen

KINDER
Ferienspieltage
9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Mosaikschule
Ludgerusstraße
Ennigerloh

AUSSTELLUNG
Barbara Koch - TROPHÄEN
16 bis 19 Uhr
Stadt-Galerie
Königstr. 7
Ahlen

FESTIVAL
23. KRACH AM BACH
16.30 Uhr
Festivalgelände Am Plattenladen (Fliesenstudio Hartmann)
Hörster 7
Beelen

FREIZEIT
11. Beckumer Doppelkopf-Stadtmeisterschaft
18 Uhr
Festzelt
Obere Wilhelmstr. 9
Beckum

Sa 6. August KREIS WARENDORF

AUSSTELLUNG
„Kuba im Wandel“
Bürgerzentrum Schuhfabrik
etage ein
Königsstraße 7
Warendorf

FESTIVAL
23. KRACH AM BACH
12 Uhr
Festivalgelände Am Plattenladen (Fliesenstudio Hartmann)
Hörster 7
Beelen

AUSSTELLUNG
Barbara Koch - TROPHÄEN
16 bis 19 Uhr
Stadt-Galerie
Königstr. 7
Ahlen

(alle Angaben ohne Gewähr)

GOP.

variété-theater
MÜNSTER

Bahnhofstraße 20-22 · 48143 Münster

Tickets und Gutscheine: (02 51) 4 90 90 90 · variete.de

NUR IN BAD LAER!

Wir brauchen Platz wegen anstehender Renovierung!

Deshalb:

50%

auf das ganze Sortiment!

Das sollten Sie nicht verpassen!

Thomas Philipps Sonderposten
Bad Laer, Bielefelder Straße 42
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00 - 19:00 Uhr, Sa. 09:00 - 16:00 Uhr